



MANCHINGER ANZEIGER

Informationsblatt für den Markt Manching
mit seinen Ortsteilen Forstwiesen · Lindach
Oberstimm · Niederstimm · Pichl
Rottmannshart · Westenhausen

Jahrgang 6

Mittwoch, 2. Dezember 2009

Nummer 12

**Das Redaktionsteam
wünscht frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr**



Maria Froschmeier
erhält Bayerische
Staatsmedaille



4



19

26. Marktmeisterschaft
war wieder ein
voller Erfolg!



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

wünscht Ihnen
Ihr Klinikum Ingolstadt

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH
Krumenauerstraße 25
85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 8 80-0
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de



© 2009, Klinikum Ingolstadt, Stabsstelle Presse/PR

Manching hat viel zu bieten.



BRILLEN MÜLLER

MANCHING




Ingolstädter Str. 30

4 Meister
80 m² Augenprüfräume
im Erd- und Untergeschoss

1. Baarer Hofweihnacht im Ettingerhof am Weinlager Geisenfelder

Ruschenweg, Baar-Ebenhausen

Samstag, den 12.12.2009
ab 15.00 Uhr



Mit verschiedenen Ausstellern und Besuch vom Nikolaus.
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
Auf Ihren Besuch freuen sich die Familien

Edeltraud Musacchio Erich Geisenfelder Bernhard Reith
Manching-Oberstimm Baar-Ebenhausen Baar-Ebenhausen

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

Kosmetikstudio - Beauty care

Susanne

Das Kosmetikstudio Susanne wünscht ein

frohes Weihnachtsfest
und ein
gutes, neues Jahr.

An Weihnachten nur Schönes schenken ...
... für Sie am
24. Dezember
von 8.30-11.00 Uhr
geöffnet

Ringstr. 12, 85077 Manching | Telefon: 08459/326 999



FAHRRAD BRENNER

OTMAR BRENNER

Unsernherrner Str. 34
85053 INGOLSTADT
Telefon (0841) 6 28 91

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9-12 u. 13-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr



Joachim Männer BESTATTUNGEN

Alwin Pfaff • Inhaber und Geschäftsführer

Soforthilfe beim Trauerfall
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag sind wir für Sie da!

- Aufbahrungsraum zur Abschiednahme
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen nach Hause
- Überführungen auf alle Friedhöfe im In- und Ausland
- Vorsorge zu Lebzeiten sichert Ihnen eine würdevolle Bestattung

Tel. 0841 / 97 53 23

85051 Ingolstadt • Münchener Str. 145 (Nähe Klinik Dr. Reiser)
85053 Ingolstadt • Asamstr. 16
E-Mail: bestattungen-maenner@arcor.de • www.bestattungen-maenner.de

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜSSE 2009

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Adventsgestecke in Büros und Wohnungen, Lichter und Tannenbäume in den Einkaufszentren – niemand kommt daran vorbei, dass Weihnachten vor der Tür steht. Auch wenn der Glanz, den das Fest auf einen ausübte als man noch klein war, mit zunehmendem Alter etwas abnimmt, so übt Weihnachten auch auf Erwachsene seine Faszination aus.

Wer kann – und will – sich dem Lichterglanz und den erwartungsvollen Augen von Kindern oder Enkeln schon entziehen? Wer ist nicht davon angetan, wenn weihnachtlicher Schmuck den Innenstädten, Büros und Wohnungen eine ganz eigene Atmosphäre verleiht? Wer freut sich nicht, mit der Familie bei einem guten Essen gemütlich zusammensitzend?

Auch lädt die ruhige Zeit zwischen den Jahren dazu ein, das ablaufende Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen und voraus auf 2010 zu blicken.

Aus kommunaler Sicht wurde im Jahr 2009 das Sicherheitskonzept am Barthelmarkt weiter umgesetzt. Ein wichtiger Punkt im Markt Manching ist die umfassende Betreuung der Kinder. Da der Bedarf an Kinderkrippenplätzen für Kinder unter drei Jahre immer größer wird, hat sich der Marktgemeinderat dazu entschlossen, im Jahr 2010 eine weitere Kindertagesstätte im „Altenfeld“ zu bauen. 1996 wurde dort bereits im Bebauungsplan ein Grundstück für eine zukünftige Kindertagesstätte vorgesehen.

Auf wirtschaftlichem Gebiet ist die Fertigstellung des Ausbaus der verkehrsrechtlichen Infrastruktur zur Anbindung der B16 an den Flugplatz Manching (EADS) zu nennen, dieses Vorhaben wird bis Ende 2009 abgeschlossen sein.

Ende November 2009 konnte im Gewerbegebiet „Am Bahnhof“ die Einweihung der Hallen des Logistikzentrums der Firma ProLogis verzeichnet werden.

Eines der größten Bauvorhaben für die nächsten zwei Jahre wird die Gestaltung des neuen Ortszentrums Manchings sein. Bei diesem Gemeinschaftsprojekt entsteht eine Marktbibliothek in Verbindung mit einer Eisdiele und einem Reisebüro. Ein Sparkassenneubau und andere Gewerbe- und Wohngebäude ergänzen das neue Bild des Orts-



zentrums. Die Planungen sind abgeschlossen und der Baubeginn ist für das Frühjahr 2010 vorgesehen.

Ziel des Marktes Manching ist auch im nächsten Jahr das soziale, kulturelle und gesellschaftliche Zusammenleben zu pflegen, zu fördern sowie diverse Projekte anzupacken.

Allerdings bitte ich – auch im Namen der Verwaltung – um Verständnis, wenn nicht alle offenen Wünsche, Belange und Vorhaben gleichzeitig umgesetzt werden können.

Mein herzlicher Dank richtet sich an alle, die durch ihr ehrenamtliches Engagement im abgelaufenen Jahr zum Wohl der Allgemeinheit in unserer Marktgemeinde tätig waren und es dadurch ermöglichten, die großen und kleinen Probleme und Aufgaben zu meistern.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger des Marktes Manching, ich wünsche Ihnen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2010.

Manching, im Dezember 2009
Herbert Nerb
1. Bürgermeister

MARKT MANCHING BEKANNTMACHUNG

Bitte denken Sie an den Winterdienst!

Für Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde gibt es in der Winterzeit einige Dinge zu beachten. Die jährlichen Winterdienstpflichten sind sicherlich nicht geliebt, aber trotzdem erforderlich. Alle Straßenanlieger (Vorder- und Hinterlieger), egal ob Grundstückseigentümer, Mieter, Pächter oder Erbbauberechtigter, die an einer öffentlichen Straße, an Wegen oder Plätzen wohnen, sind zum Winterdienst verpflichtet.

Das bedeutet, dass Sie die Gehflächen auf einer Mindestbreite vom 1,50 m von Schnee und Eis räumen und bei Glätte streuen müssen, damit ein gefahrloses Begehen möglich ist.

Die Verpflichtung zum Winterdienst beginnt schon recht früh. Sie müssen nämlich

- werktags bis 07.00 Uhr und
- an Sonn- und Feiertagen bis 08.00 Uhr

Ihren sogenannten „Anliegerverpflichtungen“ nachkommen.

Wenn es während des Tages weiterschneit oder es durch Niederschläge weiterhin zu Glättebildung kommt, müssen Sie unter Umständen auch wiederholt die Gehwege vor Ihrem Grundstück räumen oder streuen. Diese Pflicht endet erst um 20.00 Uhr.

Wir bitten um Ihr Verständnis

Ab und zu kann es dazu kommen, dass gerade dann, wenn Sie mit dem Räumen von Schnee fertig sind, das gemeindliche Räumfahrzeug vorbeifährt und Sie danach erneut Schneereste auf Ihrem frisch gereinigten Gehwegen vorfinden.

Seien Sie bitte nicht verärgert über den Winterdienst leistenden Mitarbeiter. Seine Arbeit erfordert in dieser Zeit besondere Konzentration, da er mit dem überbreiten Schneeschild ohne Schaden anzurichten durch zugeparkte Straßen fahren muss.

Helfen Sie uns

Besonders wichtig für die schnelle und effektive Arbeit unserer Mitarbeiter ist die freie Befahrbarkeit der einzelnen Straßen. Halten Sie deshalb unbedingt eine Durchfahrbreite von mindestens 3,50 m frei.

Einen unfallfreien Winter und eine schöne Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr gemeindlicher Bauhof des Marktes Manching.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer (0 84 59) 32 64 92 zur Verfügung.

Herbert Nerb
1. Bürgermeister

MARKT MANCHING

Das Wasserwirtschaftsamt

hat am Montag, dem 16. November 2009, für die Dauer von ca. 6 Wochen mit Pflegearbeiten an der Sandrach begonnen.

Angefangen von der Niederfelder Straße (Bahnübergang) Richtung Westen bis westlich der Autobahnunterführung.

Es kommt zu Behinderungen und Sperrung des Feldweges, da auch Bäume gefällt werden.

Auskunft erteilt Herr Schiebl bzw. Herr Dittert vom Wasserwirtschaftsamt, Telefon (08 41) 37 05-0.

LANGJÄHRIGES ENGAGEMENT GEWÜRDIGT

Verleihung der Bayerischen Staatsmedaille für soziale Verdienste an Frau Maria Froschmeier

Am Montag, 16. November 2009, fand eine Feierstunde aus Anlass der Verleihung der Bayerischen Staatsmedaille für soziale Verdienste durch die Bayerische Staatsministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, Frau Christine Haderthauer (nicht auf dem Bild), statt.

Zu den diesjährigen Medaillenträgern gehörte auch Frau Maria Froschmeier, Gründerin und ehem. Leiterin des Seniorenclubs Manching.

Voraussetzung zur Verleihung der Staatsmedaille an Frau Maria Froschmeier: „Frau Froschmeier ist seit über drei Jahrzehnten mit besonderer Tatkraft für ältere und sozial schwächere Mitmenschen im Raum Manching engagiert.“

1980 gründete sie den Seniorenclub Manching im Donauefeld, dessen Leitung sie über viele Jahre hinweg übernahm. Mit hohem persönlichem Einsatz organisierte sie regelmäßig, insbesondere für ältere Menschen, interessante Vorträge sowie zahlreiche Tagesausflüge für die Senioren. Dank dem herausragenden Wirken von Frau Froschmeier bietet der Verein inzwischen vielen älteren Menschen durch vielfältige Aktivitäten und Unterhaltungsangebote die Möglichkeit, gemeinsam etwas zu unternehmen, neue Bekanntschaften zu schließen und auch im Alter weiterhin aktiv am Gesellschaftsleben teilzunehmen. Aufgrund familiärer Verpflichtun-



Stellv. Landrat Rothmeier (v.li.n.re.): Herr Froschmeier, Frau Stoiber (ehemalige Landesmutter), Preisträgerin Frau Froschmeier, Frau Seehofer (Bayerische Landesmutter), 1. Bürgermeister Nerb.

gen musste Frau Froschmeier die Leitung des Seniorenclubs zwischenzeitlich abgeben, steht jedoch auch weiterhin mit Rat und Tat für die Einrichtung und ihre älteren Mitmenschen zur Verfügung.

Daneben setzt sich Frau Froschmeier seit vielen Jahren für eine erfolgreiche Integration ausländischer Familien in ihrer Heimatregion ein. In den 90er Jahren begann sie auf privater Ebene, Migrantenfamilien aus Osteuropa den Neuanfang in unserem Land zu erleichtern. Mit hohem zeitlichem Aufwand half sie unter anderem bei der Beschaffung einer neuen Hausstandes oder stand bei Behörden-

gängen und Arztbesuchen zur Seite. Seit 2002 leistet Frau Froschmeier, zusammen mit einer Sozialpädagogin, zudem im Bürgerhaus „Miteinander“ in Manching-Donauefeld wertvolle Integrationsarbeit. Mit viel Verständnis und Einfühlungsvermögen bietet sie den meist russlanddeutschen Migrantenfamilien wichtige Unterstützung und hilft ihnen dabei, sich in das Gemeindeleben zu integrieren.

Weitere Verdienste hat sich Frau Froschmeier auf kommunalpolitischer Ebene im Marktgemeinderat Manching und als Mitglied des Kreistages des Landkreises Pfaffenhofen erworben.“

Alljährlich wird an ca. 20 Persönlichkeiten, die sich in sozialen Bereichen besondere Verdienste um den Freistaat Bayern und seine Bürger erworben haben, die Bayerische Staatsmedaille für soziale Verdienste verliehen.

Die Sozialmedaille bietet neben den Landes- und Bundesorden eine weitere Möglichkeit, den Frauen und Männern in unserem Land, die sich in besonderem Maße uneigennützig, aufopfernd und tatkräftig für ihre Mitmenschen einsetzen, den Dank des Staates auszusprechen.

Der Markt Manching gratuliert Frau Froschmeier ganz herzlich zu dieser hohen Auszeichnung.

MARKT MANCHING BEKANNTMACHUNG

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und beim Markt Manching – Fundamt – abgegeben:

- 03.11.2009 1 Damenfahrrad, grün
- 16.11.2009 1 schwarze Handtasche
- 16.11.2009 1 Nokia-Handy

Empfangsberechtigte werden aufgefordert, ihre Rechte an den Fundsachen beim Fundamt des Marktes Manching, Rathaus, Zi. 003, anzumelden.

85077 Manching, 23.11.2009

MARKT MANCHING

Radlader des gemeindlichen Bauhofes zu verkaufen

Der Markt Manching verkauft in absehbarer Zeit an den Meistbietenden einen Radlader Zettelmeyer
Nr. 62 22 368 – Typ: ZL 602 – Inbetriebnahme: 1994.

Gesamt Betriebsstunden ca. 8.900 Std., 2. Motor ca. 6.000 Std., inkl. Klappschaufel, Standardschaufel, Palettengabel und zwei neuwertige Reifen ohne Felgen, betriebsbereiter Zustand.

Interessenten werden gebeten, bis 22.12.2009 ein Kaufangebot abzugeben. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Schott, Telefon (01 72) 8 59 58 87.

MARKT MANCHING

Allgemeine Information

Aufgrund mehrfacher Anfragen der Vereine betreffend des Manchinger Hofes beim 1. Bürgermeister Herbert Nerb, führte dieser ein Gespräch mit Herrn Stiftl bezüglich der Gerüchte um den Manchinger Hof.

Herr Stiftl teilte dem Markt Manching schriftlich mit, der Saal vom Manchinger Hof wird nicht geschlossen oder renoviert. Es wird auch keinen Umbau des Manchinger Hofes geben. Dies bedeutet, dass der Saal weiterhin für Veranstaltungen jeglicher Art zur Verfügung steht.



Wieder hat ein unangenehmer Zeitgenosse seine alten Autoreifen illegal über den Zaun am Wertstoffhof entsorgt. *Schmidtnr*

MARKT MANCHING BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Zahlungsaufforderung an alle Hundebesitzer

Alle Hundebesitzer werden darauf hingewiesen, dass **die Hundesteuer für 2010 am 02. Januar 2010 zur Zahlung fällig ist.**

Die Höhe der Steuerschuld entnehmen Sie bitte aus der Ziffer 2 des Hundesteuerbescheides.

Es ergeht deshalb die Aufforderung, die Hundesteuer bis zum vorgenannten Fälligkeitstag an die Marktkasse Manching, unter Angabe der Personenkontonummer zu überweisen.

Sofern der Marktkasse Manching für die Hundesteuer eine Abbuchungs- bzw. Einzugsermächtigung vorliegt, wird die Hundesteuer abgebucht bzw. durch Lastschrift eingezogen.

Inzwischen eingetretene Tatsachen, die zu einer Änderung in der Steuerpflicht führen können, sind unverzüglich im Rathaus des Marktes Manching, Zimmer 109, I. Stock (Tel. 8529), zu melden.

Ebenfalls werden die Hundebesitzer, die ihren Hund noch nicht angemeldet haben, aufgefordert, dies ab sofort vorzunehmen.

Steuerpflichtig ist der Hundehalter eines **vier Monate** alten Hundes. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen bereithält.

Manching, den 09.11.2009

*Herbert Nerb
1. Bürgermeister*

MARKT MANCHING

Bürgerinformation

Anordnung eines zeitlich eingeschränkten Haltverbots für einen Teilbereich der Geisenfelder Straße

Wie Sie sicherlich bereits selbst festgestellt haben, hat der Verkehr in der Geisenfelder Straße in den vergangenen Wochen stark zugenommen und in den Stoßzeiten kommt es gelegentlich zu erheblichen Stauungen. Gerade die im Osten von Manching angesiedelte Feuerwehr ist auf eine reibungslose An- und Abfahrt angewiesen und beim ÖPNV mit der Line 16 kommt es durch den Rückstau zu Verspätungen.

Der gestiegene Verkehr ist natürlich auf die neu eröffneten Verbrauchermärkte im Osten zurückzuführen, so dass der Markt Manching mit Beschluss des Bauausschusses vom 10.11.2009 zur Verbesserung des Verkehrsflusses im Bereich zwischen den Einmündungen Bahnhofstraße und Am Reiterkastell, hier ist die Geisenfelder Straße verengt, ein zeitlich befristetes eingeschränktes Halteverbot auch auf der Südseite ausweisen wird.

Die zeitliche Befristung wird werktags (= Montag – Samstag) von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr sein. Damit können die Anlieger und deren Besucher zumindest an Sonn- und Feiertagen sowie nachts weiterhin halbseitig in der Geisenfelder Straße parken.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Ordnungsamt

AUFRUF FÜR KANDIDATENVORSCHLÄGE

Pfarrgemeinderatswahl am 7. März 2010

Liebe Pfarrgemeinde,

am 7. März 2010 finden die Pfarrgemeinderatswahlen statt. Vorbereitend dafür trat bereits der Wahlausschuss zusammen, dem folgende Mitglieder angehören: Frau Petra Zauner (PGR), Herr Karl Münzhuber (PGR), Frau Claudia Heindl, Frau Barbara Schmidt (KV) und Frau Rosemarie Köll (KV).

Wir bitten Sie nun, bei der Einreichung von Wahlvorschlägen geeigneter Kandidaten mitzuwirken. Am Schriftenstand wird deshalb eine **Kandidatenvorschlagsbox** aufgestellt und Wahlvorschlagszettel werden dazu bereit gelegt. Die Wahlvorschläge müssen bis 3.1.2010 abgegeben werden.

Für unsere Pfarrei Manching St. Peter sollen **12 Mitglieder** gewählt werden. Wahlberechtigt sind alle Katholiken, die das 14. Lebensjahr vollendet haben und in der Pfarrgemeinde wohnen. Gewählt werden können Katholiken, die aktiv am kirchlichen Leben teilnehmen und sich nicht in offenem Gegensatz zur Lehre oder zu den Grundsätzen der römisch-katholischen Kirche befinden, das 16. Lebensjahr vollendet und in der Pfarrgemeinde ihren Wohnsitz haben. Wenn mehr als neun Pfarrgemeinderatsmitglieder zu wählen sind, können darunter auch zwei Personen sein, die in dieser Pfarrgemeinde mitarbeiten bzw. aktiv am Leben dieser Pfarrgemeinde teilnehmen, aber nicht in dieser Pfarrei ansässig sind.

Wir bitten Sie sehr herzlich um Ihre Mithilfe.

Im Namen des Wahlausschusses:

Rosemarie Köll, Vorsitzende

Ü 60 Senioren aufgepasst!
Zu Weihnachten
ein schönes Porträt von Ihnen für Ihre Enkel!

5,-€ GUTSCHEIN bitte mitbringen
gültig vom 11.11. - 16.12.09

foto reiche
Georg Mathes Str.10 Tel.08459/8408 Manching

Ü 60 GUTSCHEIN 5,-€

ST. PETER, ST. BARTHOLOMÄUS

Termine zum Vormerken

Kirchenanzeiger 3.12. bis 6.1.2010
Pfarramt St. Peter, Manching
Pfarramt St. Bartholomäus, Oberstimm
Pfarrer-Frey-Str. 2 – 85077 Manching
Pfarramt und Pfarrer Tel. 08459/330488
Kaplan Tel. 08459/323669

Pfarrbüro Manching: Montag–Donnerstag 10–12 Uhr, Mittwoch 14.30–17 Uhr
Pfarrbüro Oberstimm: Dienstag 15–17.30 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Donnerstag, 3.12.
Manching 17.55 **Rosenkranz** und
Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Rorate bei
Kerzenlicht**

Freitag, 4.12.
Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**
Manching 15.00 **Rosenkranz**
der Senioren
Oberst. 18.30 **Hl. Messe**

Samstag, 5.12.
Manching 8.00 **Hl. Messe**
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Donaufeld 18.30 **Vorabendmesse** zum
2. Adventssonntag

Zweiter Adventssonntag, 6.12.
Oberst. 8.15 **Beichtgelegenheit**
Oberst. 8.45 **Hl. Messe**
Manching 10.00 **Familienmesse** zum
2. Advent Hl. Messe
für alle Lebenden und
Verstorbenen unserer
Pfarreien

Manching 17.55 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hl. Messe**

Montag, 7.12.
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.30 **Hl. Messe**

Dienstag, 8.12.
Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**
Manching 9.00 **Gebetsgemein-
schaft**
Manching 17.55 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hl. Messe** zu Ehren
der Gottesmutter und
Lichterprozession zur
Mariensäule

Mittwoch, 9.12.
Manching 9.00 **Adventsgebet**
der Hausfrauen
Manching 14.30 **Seniorenachmittag
im Pfarrsaal
(Nikolausfeier)**
Manching 16.00 **Schülermesse**
Pichl 18.30 **Hl. Messe**

Donnerstag, 10.12.
Manching 16.00 **„Adventsstünd-
chen“ für Kinder im
Grundschulalter**
im Kindergarten
St. Peter (Nieder-
felder Straße)

Manching 17.55 **Rosenkranz** und
Beichtgelegenheit
Manching 18.30 **Rorate bei
Kerzenlicht**
für Oberdorf, Donau-
und Wechselfeld

Freitag, 11.12.
Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**
Manching 15.00 **Rosenkranz**
der Senioren
Manching 16.00 **Sternsingen 2009**
Treffen im Pfarrheim,
Gruppenraum 1
Oberst. 18.30 **Hl. Messe**

Samstag, 12.12.
Manching 8.00 **Hl. Messe**
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Donaufeld 18.30 **Vorabendmesse**
zum dritten Advents-
sonntag

Dritter Adventssonntag, 13.12.
Oberstimm 8.15 **Beichtgelegenheit**
Oberstimm 8.45 **Hl. Messe** – Vor-
stellung der Kom-
munionkinder
zugleich Kinderwort-
gottesdienst im
Jugendheim
Manching 10.00 **Familienmesse** –
Vorstellung der
Kommunionkinder
Hl. Messe für alle
Lebenden und
Verstorbenen unserer
Pfarreien zugleich
Kinderwortgottes-
dienst im Pfarrsaal

Manching 17.55 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Hl. Messe**

Montag, 14.12.
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.30 **Hl. Messe**

Dienstag, 15.12.
Oberst. 9.00 **Hausfrauenmesse**
Manching 9.00 **Gebetsgemein-
schaft**
Manching 17.55 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Rorate bei
Kerzenlicht**

Mittwoch, 16.12.
Manching 9.00 **Adventsgebet**
der Hausfrauen
Manching 16.00 **Schülermesse**
Pichl 18.30 **Hl. Messe**

Donnerstag, 17.12.
Manching 17.00 **Weihnachtsbeichte**
für Schülerinnen
und Schüler
Manching 17.30 **Beichtgelegenheit**
Manching 17.55 **Rosenkranz**
Manching 18.30 **Rorate bei Kerzen-
licht** für Unterdorf,
Lindach und Forst-
wiesen

Freitag, 18.12.
Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**
Manching 15.00 **Rosenkranz**
der Senioren
Oberst. 17.00 **Weihnachtsbeichte**
für Schülerinnen und
Schüler
Oberst. 17.30 **Beichtgelegenheit**
Manching 18.30 **Bußgottesdienst**
anschließend
Beichtgelegenheit

Samstag, 19.12.
Manching 8.00 **Hl. Messe**
Manching 11.00 **Generalprobe**
(Chor und Orchester)

Manching 16.00 **Rosenkranz**
Donaufeld 18.30 **Vorabendmesse**
zum vierten
Adventssonntag

Vierter Adventssonntag, 20.12.
Oberst. 8.15 **Beichtgelegenheit**
Oberst. 8.45 **Hl. Messe**
Wir beten auch für
die Geburtstags-
jubilare (Dezember)
der Pfarrei.

Manching 10.00 **Familienmesse**
Hl. Messe für alle
Lebenden und
Verstorbenen unserer
Pfarreien anschlie-
ßend Probe für alle
unsere Ministranten
(und danach gibt's
im Pfarrsaal
Mittagessen)

Manching 17.00 **Adventskonzert**
in St. Peter
„Großer Stern,
was nun?“
Singspiel mit unse-
rem Kinderchor
Orgelwerke von
J.S. Bach

Manching 18.30 **Hl. Messe**

Montag, 21.12.
Manching 16.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.00 **Rosenkranz**
Niederst. 18.30 **Hl. Messe**

Dienstag, 22.12.
Oberst. 8.15 **Advents-
Gottesdienst:**
Grundschule Ober-
stimm-Donaufeld



Oberst. 9.00 Hausfrauenmesse	Samstag, 26.12.	Mittwoch, 30.12.	Manching 17.55 Rosenkranz
Manching 9.30 Advents-Gottesdienst: Grundschule im Lindenkreuz	Oberst. 8.45 Hl. Messe	Manching 9.00 Rosenkranz der Hausfrauen	Manching 18.30 Hl. Messe
Manching 16.00 Generalprobe für unser Krippenspiel	Manching 10.00 Pfarrgottesdienst Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien Orgelsolemesse v. W.A. Mozart für Chor, Soli und Orchester	Pichl 18.30 Hl. Messe	Montag, 4.1.
Manching 17.00 Beichtgelegenheit	Sonntag, 27.12.	Donnerstag, 31.12.	Manching 16.00 Rosenkranz
Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit	Oberst. 8.15 Beichtgelegenheit	Manching 16.30 Rosenkranz	Niederst. 18.00 Rosenkranz
Manching 18.30 Rorate bei Kerzenlicht	Oberst. 8.45 Hl. Messe – Kindersegnung	Manching 17.00 Hl. Messe zum Jahresschluss für alle im Jahr 2009 verstorbenen Pfarrangehörigen von Manching, Oberstimm, Pichl und Niederstimm	Niederst. 18.30 Hl. Messe
Mittwoch, 23.12. ab 9.00 Krankenkommunion in unseren Pfarreien	Manching 10.00 Familienmesse – Kindersegnung Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien	Freitag, Neujahr, 1.1.	Dienstag, 5.1.
Manching 9.00 Adventsgebet der Hausfrauen	Manching 17.55 Rosenkranz	Oberst. 10.00 Hl. Messe	Oberst. 9.00 Hausfrauenmesse
Pichl 18.30 Hl. Messe	Manching 18.30 Hl. Messe	Manching 17.30 Treffen aller Sternsinger im Pfarrsaal Manching	Manching 9.00 Gebetsgemeinschaft
Donnerstag, Heiliger Abend, 24.12.	Montag, 28.12.	Manching 18.00 Rosenkranz	Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Sen.anl. 10.00 Hl. Messe	Manching 16.00 Rosenkranz	Manching 18.30 Neujahrsmesse für die Pfarrgemeinde mit Aussendung der Sternsinger	Manching 18.30 Hl. Messe
Manching 15.30 Kindermette	Niederst. 18.00 Rosenkranz	Samstag, 2.1.	Mittwoch, 6.1.
Oberst. 17.00 Kindermette	Niederst. 18.30 Hl. Messe	Manching 8.00 Hl. Messe	Oberst. 8.45 Hl. Messe
Oberst. 21.30 Christmette	Dienstag, 29.12.	Manching 16.00 Rosenkranz	Manching 10.00 Hochamt zum Dreikönigstag Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien Kempfermesse für Chor und Orchester
Manching 23.00 Christmette Hl. Amt für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien	Oberst. 9.00 Hausfrauenmesse	Donaufeld 18.30 Sonntag-Vorabendmesse	
Freitag, Weihnachten, 25.12.	Manching 9.00 Gebetsgemeinschaft	Sonntag, 3.1.	
Oberst. 8.45 Hl. Messe	Manching 17.55 Rosenkranz und Beichtgelegenheit	Oberst. 8.15 Beichtgelegenheit	
Manching 10.00 Weihnachts-Hochamt Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien	Manching 18.30 Hl. Messe Wir beten auch für die Geburtstagsjubilare (Dezember) der Pfarrei.	Oberst. 8.45 Hl. Messe	
Manching 18.00 Weihnachts-Vesper Abschluss des „Frauen-Tragens“		Manching 10.00 Pfarrgottesdienst: Hl. Messe für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarreien	

Anmeldung zur Firmung – noch bis 15.12.!

Das Sakrament der Firmung wird auch im kommenden Jahr den Sechstklässlern in unseren Pfarreien angeboten – und allen noch nicht Gefirmten in höheren Klassen.

Anmeldung zur Firmvorbereitung bis spätestens 15. Dezember 2009 – Formulare im Pfarrbüro erhältlich. Bitte auch weitersagen . . .

WESTENHAUSEN

Gottesdienst-Termine

Kath. Pfarramt
Pfarrstraße 1, 85119 Ernsgaden
Tel. 08452/485, Fax 08452/734863

Freitag, 11.12.09	17.30 Uhr
Werktagmesse	
Samstag, 12.12.09	17.30 Uhr
Beichtgelegenheit 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst	
Samstag, 26.12.09	10.00 Uhr
Gottesdienst zum Fest des Hl. Stephanus	
Freitag, 01.01.10	18.00 Uhr
in Ernsgaden Gottesdienst zum Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr – mit Aussendung der Sternsinger	
Mittwoch, 06.01.10	8.30 Uhr
Gottesdienst zum Hochfest Erscheinung des Herrn	



Freitag, 08.01.10 10.30 Uhr
Krankenkommunion (bitte anmelden!)

Seit 1. September 2008 ist für die Filialkirche Westenhausen Herr Pfarrer Dr. Benjamin Kasole Ka-Mungu aus Irching zuständig (Tel. 08457/370).

CHRISTLICHE GEMEINDE MANCHING

Termine

Bergstr. 2/II, 85077 Manching, INFO unter: 08459/2749 oder 08459/1822

Donnerstag, 03.12.,	20.00 Uhr	Dienstag, 15.12.,	9.00 Uhr
Hauskreis		Seniorenkreis	
Sonntag, 06.12.,	10.45 Uhr	Dienstag, 15.12.,	15.00 Uhr
Wortverkündigung parallel dazu Kinderstunden in Gruppen		Mutter-Kind-Kreis	
Dienstag, 08.12.,	9.00 Uhr	Donnerstag, 17.12.,	20.00 Uhr
Seniorenkreis		Hauskreis	
Samstag, 12.12.,	18.00 Uhr	Sonntag, 20.12.,	10.45 Uhr
Jugendtreff		Wortverkündigung parallel dazu Kinderstunden in Gruppen	
Sonntag, 13.12.,	10.45 Uhr	Dienstag, 22.12.,	9.00 Uhr
Wortverkündigung parallel dazu Kinderstunden in Gruppen		Seniorenkreis	
		Sonntag, 27.12.,	10.45 Uhr
		Wortverkündigung parallel dazu Kinderstunden in Gruppen	
		Dienstag, 29.12.,	9.00 Uhr
		Seniorenkreis	

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE MANCHING

Termine

Gottesdienstbeginn, wenn nicht anders angezeigt, um 10.00 Uhr

6. Dezember

Gottesdienst in der Friedenskirche

12. Dezember

Gottesdienst in der Seniorenanlage

13. Dezember

Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Christuskirche

20. Dezember

Gottesdienst mit Kinderbetreuung in der Friedenskirche

24. Dezember – Heiliger Abend

15.00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche

16.30 Uhr Christvesper in der Friedenskirche

18.00 Uhr Christvesper in der Christuskirche

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

Festgottesdienst in der Christuskirche

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

Gottesdienst in der Seniorenanlage
11.30 Uhr Gottesdienst in russischer Sprache in der Christuskirche

27. Dezember

Gottesdienst in der Christuskirche



31. Dezember – Silvester

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Friedenskirche

Veranstaltungen und Termine:

In den Ferien finden keine Veranstaltungen statt.

!!! NEU: !!! Krabbelgruppe jetzt **mittwochs etwa ab 9.00 Uhr**

– Gemeindeforum – Lilienthalstraße 91
Kontakt: Corina Müller, Tel. 38 10 58

Es können noch Muttis mit Kindern dazukommen

Spielkreis: dienstags und donnerstags 8.30 Uhr (geschlossene Gruppe)
Kontakt: Silke Simon, Tel. 33 04 08
Luise Slenczka, Tel. 33 14 33

Powergirls: Mädchen 2.–4. Klasse montags von 15.00 bis 16.30 Uhr

in der Friedenskirche
Leitung: Diakonin Kathrin Penning

Girls-Club: Mädchen 10 bis 12 Jahren montags 14-tägig von 17.00 bis 19.00 Uhr, Gruppenraum Friedenskirche
Gruppenleitung: Diakonin Kathrin Penning

Jungstrupp: Jungen (3./4. Klasse) montags 15.00 bis 16.30 Uhr in der Christuskirche
Leitung Reiner Siegmund, Tel. 3 04 73

Die wilden Bengel: Jungen von 10 bis 12 Jahren; 14-tägig montags 17.00 bis 19.00 Uhr, Gruppenraum Christuskirche
Gruppenleitung: Reiner Siegmund Tel. 3 04 73

Auf Anfrage ist für beide Gruppen ein Fahrdienst zwischen Friedenskirche und Christuskirche möglich

Das Programm der evangelischen Jugend und vieles mehr findest Du auf der Web-Site www.evjm.de

Posaunenchor: mittwochs, 20.15 Uhr, Christuskirche weitere Bläser sind willkommen!
Kontakt: Pfarramt, Tel. 3 28 20

Konfirmanden: Der Konfirmandenkurs findet mittwochs und donnerstags 16.00 Uhr im Gruppenraum der Christuskirche statt

Ökumenische Frauengruppe: 3.12., 19.30 Uhr, „Adventlicher Oasenabend in Steineskirchen

Senioren: Donnerstag, 17. Dezember, 14.30 Uhr adventlicher Kaffeeklatsch

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren:

zum 72. Geburtstag

Herrmann Leonhard
Manchinger Str. 9, Oberstimm
am 03.12.2009

zum 71. Geburtstag

Baun Theresia
Messerschmittstr. 2 A
am 03.12.2009

zum 71. Geburtstag

Bachinger Marianne
Am Eichelbaum 14, Oberstimm
am 03.12.2009

zum 82. Geburtstag

Fuchs Alfons
Siedlungsring 19
am 04.12.2009

zum 71. Geburtstag

Biber Josef
Römerring 1, Oberstimm
am 04.12.2009

zum 97. Geburtstag

Roll Mathias
Ankoferstr. 5
am 05.12.2009

zum 86. Geburtstag

Josef Anna
Ebenhausener Str. 4
Oberstimm
am 05.12.2009

zum 72. Geburtstag

Atzenbeck Rosa
Schanzenweg 14
am 05.12.2009

zum 71. Geburtstag

Kolb Heinrich
Geisenfelder Str. 42
am 06.12.2009

zum 87. Geburtstag

Kloiber Walburga
Hauptstr. 32
Westenhausen
am 06.12.2009

zum 77. Geburtstag

Kraus Olga
Ortsstr. 49
Niederstimm
am 06.12.2009

zum 72. Geburtstag

Stippel Franziska
Kellerstr. 10
am 06.12.2009

zum 94. Geburtstag

Scholz Gertrud
Am Eichelbaum 10, Oberstimm
am 07.12.2009

zum 75. Geburtstag

Wöhrl Georg
Geisenfelder Str. 63
am 08.12.2009

zum 75. Geburtstag

Dangl Theresia
Ingolstädter Str. 15
am 08.12.2009

zum 75. Geburtstag

Petrowski Maria
Geisenfelder Str. 13½
am 08.12.2009

zum 72. Geburtstag

Schweiger Xaver
Am Reiterkastell 7
am 08.12.2009

zum 71. Geburtstag

Schneider Maria
Schwaigstr. 1
am 08.12.2009

zum 86. Geburtstag

Kögl Maria
Ingolstädter Str. 124
Niederstimm
am 10.12.2009

zum 81. Geburtstag

Jäger Franziska
Kellerstr. 6½
am 10.12.2009

zum 79. Geburtstag
Grassert Elisabeth
Meisenstr. 27
am 10.12.2009

zum 76. Geburtstag
De Graeve Bernadette
Am See 24, Oberstimm
am 10.12.2009

zum 82. Geburtstag
Müller Johann
Schwedenring 3, Oberstimm
am 11.12.2009

zum 71. Geburtstag
Fink Adolf
Lindach 5
am 11.12.2009

zum 70. Geburtstag
Schlögel Heinz
Jahnstr. 4, Oberstimm
am 11.12.2009

zum 84. Geburtstag
Streck Jakob
Messerschmittstr. 8
am 13.12.2009

zum 76. Geburtstag
Schmidtner Hilde
Ursinusstr. 8
am 13.12.2009

zum 74. Geburtstag
Detsch Elfriede
von-Plüschow-Str. 9
am 13.12.2009

zum 85. Geburtstag
Eckhardt Maria
Messerschmittstr. 17
am 13.12.2009

zum 81. Geburtstag
Zauner Peter
Geisenfelder Str. 19
am 14.12.2009

zum 73. Geburtstag
Stamp Katharina
Heusteig 3
am 14.12.2009

zum 72. Geburtstag
Ismann Martha
von-Plüschow-Str. 17
am 14.12.2009

zum 71. Geburtstag
Marten Eberhard
Eichenstr. 11
am 14.12.2009

zum 70. Geburtstag
Forster Annemarie
Keltenstr. 7, Oberstimm
am 14.12.2009

Wir wünschen allen Kunden und Freunden Frohe Weihnachten



zum 78. Geburtstag
Berghammer Hermine
Ursinusstr. 28
am 15.12.2009

zum 74. Geburtstag
Hinteraue Johann
Vogelau 2
am 15.12.2009

zum 71. Geburtstag
Kühnreich Manfred
Friedhofweg 6, Oberstimm
am 15.12.2009

zum 88. Geburtstag
Lechermann Maria
Schwedenring 35, Oberstimm
am 16.12.2009

zum 85. Geburtstag
Brenner Maria
Bergstr. 21
am 16.12.2009

zum 80. Geburtstag
Meier Hermine
Georg-Mathes-Str. 18
am 16.12.2009

zum 77. Geburtstag
Popp Friedrich
Fasanenstr. 17
am 16.12.2009

zum 93. Geburtstag
Mook Matilda
von-Plüschow-Str. 29
am 16.12.2009

zum 77. Geburtstag
Neukäufer Johanna
Tulpenstr. 27, Oberstimm
am 17.12.2009

zum 75. Geburtstag
Münzhuber Karl
Fischergasse 23
am 17.12.2009

zum 73. Geburtstag
Schemmerer Johann
Am Kastell 4, Oberstimm
am 17.12.2009

zum 72. Geburtstag
Rami Erwin
Messerschmittstr. 52
am 17.12.2009

zum 83. Geburtstag
Rammelmeier Johann
Ebenhausener Str. 2, Oberstimm
am 18.12.2009

zum 87. Geburtstag
Klein Regina
Schulstr. 21
am 19.12.2009

zum 82. Geburtstag
Dietrich Christian
Asterstr. 19, Oberstimm
am 19.12.2009

zum 79. Geburtstag
Plank Magdalena
Hauptstr. 26, Westenhausen
am 19.12.2009

zum 77. Geburtstag
Höhl Rudolf
Am Kreuzfeld 12, Oberstimm
am 19.12.2009

zum 88. Geburtstag
Mayer Maria
Leonhardstr. 24, Pichl
am 20.12.2009

zum 79. Geburtstag
Lohwasser Emil
Siedlungsring 18½
am 20.12.2009

zum 77. Geburtstag
Waltl Josef
Bahnhofstr. 12
am 20.12.2009

zum 72. Geburtstag
Moosheimer Arnulf
Schulstr. 5
am 20.12.2009

zum 87. Geburtstag
Chumann Irma
Schulstr. 21
am 21.12.2009

zum 93. Geburtstag
Heidinger Gertrud
von-Plüschow-Str. 7
am 22.12.2009

zum 79. Geburtstag
Betz Jakob
Weidenstr. 7
Westenhausen
am 22.12.2009

zum 84. Geburtstag
Flick Margarete
Schulstr. 21
am 22.12.2009

zum 82. Geburtstag

Reichler Paul

Schwedenring 31, Oberstimm
am 23.12.2009

zum 80. Geburtstag

Fisi Hans

Schanzenweg 7
am 23.12.2009

zum 73. Geburtstag

Fuchs Ingeborg

Siedlungsring 2
am 23.12.2009

zum 72. Geburtstag

von Bobrucki Peter

Lilienthalstr. 101
am 23.12.2009

zum 72. Geburtstag

Latzel Christa

Urferweg 18
am 23.12.2009

zum 89. Geburtstag

Weingartner Theresia

Hauptstr. 29
Westenhausen
am 24.12.2009

zum 83. Geburtstag

Dietrich Anna

Asternstr. 19, Oberstimm
am 24.12.2009

zum 78. Geburtstag

Uhle Horst

Niederfelder Str. 48
am 24.12.2009

zum 82. Geburtstag

Rouauer Berta

Schulstr. 8
am 25.12.2009

zum 83. Geburtstag

Frühtrunk Josef

Schneidergasse 6, Oberstimm
am 26.12.2009

zum 83. Geburtstag

Gorosics Johann

Schwedenring 6, Oberstimm
am 26.12.2009

zum 92. Geburtstag

Bellmann Herbert

Lilienthalstr. 29
am 27.12.2009

zum 86. Geburtstag

Wenzler Erna

Bahnhofstr. 17½
am 27.12.2009

zum 79. Geburtstag

Dauderer Sebastian

Niederfelder Str. 22½
am 27.12.2009

zum 77. Geburtstag

Huber Elfriede

Am Keltenwall 17
am 27.12.2009

zum 75. Geburtstag

Popp Elisabeth

Fasanenstr. 17
am 28.12.2009

zum 74. Geburtstag

Wöhrl Mathilde

Geisenfelder Str. 63
am 28.12.2009

zum 72. Geburtstag

Lohrer Waldemar

Geisenfelder Str. 65½
am 28.12.2009

zum 84. Geburtstag

Luja Johann

von-Plüschow-Str. 9
am 28.12.2009

zum 76. Geburtstag

Fuchs Anton

Siedlungsring 2
am 29.12.2009

zum 74. Geburtstag

Ismann Eleonore

Kellerstr. 16
am 29.12.2009

zum 71. Geburtstag

Ott Anton

Messerschmittstr. 4
am 29.12.2009

zum 73. Geburtstag

Kraus Elisabeth

Fischerlohe 20
am 30.12.2009

zum 88. Geburtstag

Geisenfelder Luise

Schulstr. 21
am 30.12.2009

zum 76. Geburtstag

Lang Gerlinde

Ingolstädter Str. 51
am 31.12.2009

zum 75. Geburtstag

Hazoth Johann

Immelmannstr. 3, Oberstimm
am 31.12.2009

zum 75. Geburtstag

Schmidt Barbara

Salzstr. 12½
am 31.12.2009

zum 73. Geburtstag

Kratzer Christa

Ursinusstr. 14
am 31.12.2009

zum 70. Geburtstag

Schmidt Irmgard

Hanfgartenweg 2 A
am 31.12.2009

zum 76. Geburtstag

Rinke Horst

Messerschmittstr. 2 A
am 01.01.2010

zum 76. Geburtstag

Kiesewetter Barbara

Kapellenstr. 6, Oberstimm
am 01.01.2010

zum 73. Geburtstag

Distl Kreszentia

Am Reiterkastell 20
am 01.01.2010

zum 72. Geburtstag

Simon Rosina

Robert-Koch-Str. 2
Niederstimm
am 01.01.2010

zum 71. Geburtstag

Cakir Rahmiye

Geisenfelder Str. 69
am 01.01.2010

zum 76. Geburtstag

Kaimadl Anton

Nibelungenstr. 3
am 01.01.2010

zum 71. Geburtstag

Eski Muzaffer

Messerschmittstr. 2 A
am 01.01.2010

zum 74. Geburtstag

Schlachtbauer Ludwig

Lindacher Str. 13
Westenhausen
am 02.01.2010

zum 86. Geburtstag

Stoll Josef

Schulstr. 6½
am 03.01.2010

zum 78. Geburtstag

Neumeyer Friederika

Niederfelder Str. 53
am 03.01.2010

zum 75. Geburtstag

Fehringer Stefanie

Römering 3, Oberstimm
am 03.01.2010

zum 72. Geburtstag

Cange Heinz

Vorwerkstr. 15
am 03.01.2010

zum 72. Geburtstag

Fabian Stephan

Am Keltenwall 9
am 04.01.2010

zum 87. Geburtstag

Finkenzeller Katharina

Kellerstr. 3
am 05.01.2010

zum 86. Geburtstag

Frühtrunk Anton

Wiegartenweg 2, Oberstimm
am 05.01.2010

zum 83. Geburtstag

Kneitinger Gertrud

Am Steinhartl 34, Oberstimm
am 05.01.2010

zum 77. Geburtstag

Rohrmeier Therese

Nelkensr. 5
am 05.01.2010

zum 70. Geburtstag

Reisländer Josef

Tannenstr. 2 F, Oberstimm
am 05.01.2010

zum 70. Geburtstag

Weidner Helmut

Tannenstr. 1, Oberstimm
am 05.01.2010

zum 80. Geburtstag

Hammerl Marianna

Sudetenstr. 17
am 06.01.2010

zum 77. Geburtstag

Zepmeisel Elfriede

Sommerstr. 23
am 06.01.2010

zum 75. Geburtstag

Kaiser Ernst

Am Reiterkastell 30
am 06.01.2010

zum 70. Geburtstag

Frank Walter

Ortsstr. 55
Niederstimm
am 06.01.2010

GOLDENE HOCHZEIT

Hrbacek Elsa und Oskar

Leonhardstr. 20, Pichl
am 02.01.2010

Wer zu den Geburts- und Hochzeitsjubilaren im Manchinger Anzeiger nicht eingetragen werden möchte kann dies im Einwohnermeldeamt bei Frau Reitzner oder Frau Wittmann schriftlich erklären.

REKTOR DER MANCHINGER GRUNDSCHULE

1. Pfaffenhofener Naturschutzpreis für Josef Puchtler sen.

Josef Puchtler ist der erste Preisträger der mit 1000 Euro dotierten Auszeichnung, die künftig jährlich durch die Kreisgruppe vom Landesbund für Vogelschutz in Kooperation mit der Scheller-Mühle verliehen werden soll.

Josef Puchtler war von 1970 bis 1986 Rektor der Manchinger Grundschule. „In seinen ehema-

ligen Schülern sei das Wissen noch heute präsent, würdigte Professor Leppelsack die Verdienste des leidenschaftlichen Pädagogen und Naturfreundes, den er als „den“ Fachmann für Vögel in der Region bezeichnete.

Der Preisträger fördert mit den mit der Auszeichnung verbundenen 1000 Euro zwei LBV-Projekte.



Preisstifter Scheller mit Frau (von links nach rechts), 1. Bürgermeister Herker, Stadt Pfaffenhofen, MdL Görlitz, Altbürgermeister Huch, Preisträger Puchtler mit Frau, 1. Bürgermeister Nerb, Manching, MdL Jung, Prof. Leppelsack.

MOBILE JUGENDARBEIT MANCHING

Jugend übernimmt Verantwortung

Bei der zweiten Versammlung der Jugend im Bürgerhaus Miteinander, Mitte November, ließen sich fünf Jugendliche zum ersten Jugendrat in der Geschichte des Hauses wählen.

Alexander B., David S., Michael O., Roman M. und Uljana G. werden ab sofort die Interessen der Jugend vertreten und gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Mobilen Jugendarbeit des Diakonischen Werks Ingolstadt an neuen Ideen und Programminhalten feilen.

Auch die auf der ersten Vollversammlung erarbeitete Hausordnung für ihren Jugendtreff wurde mit Mehrheitsbeschluss akzeptiert. Im gleichen Zug wurde der Spielraum der Thekencrew durch die Einführung einer eigenen Kasse mit einem kleinen Startkapital erweitert. Dieser Gruppe gehören neben den Vertretern des Jugendrates David und Michael auch Arnold G., Michael B. und Edgar L. an. Ihre Cocktailkreationen kommen bereits bei den Jugendlichen gut an und sollen auch noch erweitert werden.

Sara Körber

Die Kinder der Manchinger Mittagsbetreuung (Grundschule Lindenkreuz) würden gern mit Legos spielen.
Wer kann seine Legos entbehren und sie uns günstig zur Verfügung stellen. Kontakt: 0 84 59 / 3 32 92 04 o. 0 84 59 / 6 15
 Danke schon mal im Voraus.
 Das Team der Mittagsbetreuung

Zehn Jahre Mittagsbetreuung in Oberstimm



Seit zehn Jahren besteht die Mittagsbetreuung in Oberstimm. 1999 wurde in Zusammenarbeit mit Hans Hauf von der Caritas Pfaffenhofen und der damaligen Elternbeiratsvorsitzenden Elke Drack, unter dem großen Schirm der Nachbarschaftshilfe die Mittagsbetreuung ins Leben gerufen. In den zehn Jahren wurden 237 Kinder von Christine Striegl, Sonja Warga, Elisabeth Glöser, Margit Metz, Angelika Bergmeir, Anita Ketzler und Sigrid Groß betreut. Seit dem Schuljahr 2007/08 gibt es einen Mittagstisch, der zusätzlich zur Mittagsbetreuung angeboten wird. Dank der Schulleiterin Gudrun Füssl und der stellvertretenden Bürgermeisterin Elke Drack wird nun eine kleine Küche im Haus der Bäuerin in Oberstimm eingebaut.

Schmidtnr

Ausbau der Kreisstraße PAF 34 Niederfelder Straße/Manching

Die Vollsperrung der Niederfelder Straße ist bis 11. Dezember 2009 für Restarbeiten verlängert worden. Die Zufahrt für die Anwohner ist frei.

Fahrt nach Steinerskirchen

Die Ökumenische Frauengruppe lädt ganz herzlich zu einer Fahrt am Donnerstag, 3. Dezember, zum adventlichen Oasenabend nach Steinerskirchen ein. Der Abend steht unter dem Motto „Schee stad wird's heller“ und beginnt um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche. Treffpunkt und Abfahrt ist ab 18.45 Uhr am Kindergarten in Oberstimm.

MARKT MANCHING

Caritas-Nachbarschaftshilfe Manching

Kleiderlager Georg-Mathes-Straße 3

Öffnungszeiten:

Annahme: Montag 16.00 bis 17.00 Uhr
 Ausgabe: Dienstag 09.00 bis 10.00 Uhr

Vom 16. Dezember bis 21. Februar 2010 ist das Kleiderlager geschlossen.

Ab Montag, 22. Februar 2010, ist zu den angegebenen Zeiten wieder geöffnet.

Seniorentreff, Schulstraße 21:

03.12.2009 14.00 Uhr Wir basteln für Weihnachten. Bitte Schere und evtl. Klebstift mitbringen.
 17.12.2009 14.00 Uhr Weihnachtsfeier

Die Frauen der Nachbarschaftshilfe Manching wünschen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

Hildegard Jilg

Bürgerhaus Miteinander



Das Bürgerhaus Miteinander
wünscht allen Besuchern ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2010.

Wir bedanken uns für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit
bei allen „ehrenamtlichen Mitwirkenden“, den Trägern des Programms
STÄRKEN vor Ort und allen Unterstützern des Bürgerhauses
und hoffen auch im nächsten Jahr auf eine gute
und erfolgreiche Weiterführung.



Bürgerhaus Miteinander
Messerschmittstr. 13
85077 Manching

Tel.: 08459/324626
Fax: 08459/324628
E-Mail: info@buergerhaus-manching.de

Mobile Jugendarbeit Manching, im Bürgerhaus Miteinander

Angebote der Mobilen Jugendarbeit:

Sport- und Spielgruppe ab 10 Jahre:

Mittwoch von 14.30 – 16.00 Uhr
Je nach Wetter und Laune spielen wir
Fußball, Beachvolleyball, Federball, ...

Kochgruppen nach Anmeldung:

Donnerstag von **14 - 16 Uhr** für Kinder im Alter
von **10 - 12 Jahre**

Donnerstag von **16 - 18 Uhr** für Jugendliche im
Alter von **13 - 18 Jahre**

Junior Treff für 10 - 12-jährige:

Freitag von 14 - 16 Uhr

Offener Jugendtreff ab 13 Jahre:

Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 16.30 - 20.00 Uhr

Bewerbungstraining nach Anmeldung:

Dienstag und Donnerstag nach Vereinbarung

Projekte, Feiern und Samstagsöffnungen
⇒ **siehe Aushänge im Bürgerhaus**

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die Mobile Jugendarbeit Manching des Diakonischen Werks Ingolstadt wird vom Markt Manching, dem Landkreis Pfaffenhofen und dem Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ gefördert.

Mobile Jugendarbeit Manching,
Kirsten Schneider und Sara Körber,
Dipl. Sozialpädagoginnen (FH),

Messerschmittstr. 13, 85077 Manching
Tel.: 08459/324627
E-Mail: jugend-donaufeld@dw-in.de

IN DER AULA DER LINDENKREUZSCHULE

Die Dellnhau'n Musiker begeisterten das Publikum

Was die Dellnhau'n-Musiker am Freitagabend in der Aula der Lindenkreuzschule im Rahmen der Rathauskonzerte zum Besten gaben, war eine Bereicherung in der Manchinger Kulturlandschaft.

In den seit 13 Jahren von Hannelore Besl in Manching durchgeführten 30 Konzertveranstaltungen, waren die acht Profimusiker mit ihrer Volksmusik „einmal anders“ sicherlich ein Highlight.

Die Musiker verstanden es

vorzüglich, Landler, Polka oder Zwiefacher Lieder aus bayerischer Heimat rhythmisch in Jazz, Swing oder Blues zu verpacken ohne die Grundtendenz der Lieder zu verändern. Ob beim gebotenen Zwiefacher, die im Bluesstiel umgewandelte Kirtanudel von der Oma gebacken und früher in den Kaffee eingebrockt, oder das Stück vom Schaufelstil bei dem ein Gemeindearbeiter vor lauter anlehnen einen blauen Fleck auf der Brust bekam, zeigten die Musiker ihr



Volksmusik einmal anders boten die Dellnhau'n Musiker am Rathauskonzert.

Schmidtnr

Können nicht nur im vorzüglichen Zusammenspiel, sondern vor allem in den ausgefeilten Solopassagen. Auch die schwungvollen Einlagen am Marimbafon, Saxofon, Trompete, Posaune, Schlagzeug und Bass setzten die Besucher in der ausverkauften Aula in Staunen. Wir mussten erst einmal Mansching, a, ja das heißt Manching auf der Landkarte suchen, denn wir vermuteten das liege in China, derweil ist Manching nicht weit von der Hallertau entfernt, so ein Interpret.

Der dann mit einer leicht veränderten Fassung vom Haller-

tauer Schlotfeger und dem Jodler-Idyll mit einem wunderbaren Klarinettenduett über die Nigl-nogel neie Hopfakirm in die Hallertauer Hopfenmetropole überleitete. In ein neues, mit einigen Instrumentaleinlagen verpacktes musikalisches Jazzpaket, ging mit dem bekannten Zwiefacher von der Oiden Kath und einem neuromantischen Schlaflied die zweistündige Veranstaltung zu Ende. Aber ohne eine lautstark geforderte Zugabe, ließen die Zuschauer die achtköpfige Künstlerriege nicht von der Bühne.



Nach 36 Jahren im Schuldienst, davon 35 Jahre an der Hauptschule in Manching, wurde die Lehrkraft Renate Lange/Mailbeck von Schulrat Vitus Schwärzer und der Rektorin Elisabeth Bachmaier in den Ruhestand verabschiedet.

Schmidtnr

Abschlussverlosung der Kida-Aktiv-Wochen



Die Preisträger der diesjährigen Verlosung aus dem Manchinger Ferienpass: Rohrmeier Maxi, Schweiger Timo, Jürgens Marc, Müller Marcel, Braunmiller Sebastian, Heimbüchler Felix, Abogas Carina, Ilchen Rico, Frisch Fabia, Finkenzeller Laura, David Lukas, Koch Sofia. Das Kids-Aktiv-Team bedankt sich bei Spielwaren Köpf für die Unterstützung!



Die Marktbücherei gratuliert den glücklichen Gewinnern des Sommerferienleseclubs „Bock auf Buch“ Die drei Hauptpreise, eine Familienübernachtung in einer Bayerischen Jugendherberge, haben Lukas Konhäuser, Michael Landes und Johannes Langner gewonnen. Die Kinogutscheine gingen an Raphael Heinrich, Johannes Langner und Luisa Schwaiger. Die anderen bekommen kleine Preise. Jeder erhielt zur Erinnerung eine Teilnahmeurkunde.

THEMENTAG IN DER REALSCHULE MANCHING

Gewaltige Medien – Eltern und Pädagogen diskutieren mit renommierten Experten

Computersucht, Gewalt verherrlichende Spiele, Mobbing per Internet – zerstören die neuen Medien unsere Kinder? Viele Jugendliche verbringen mehr Zeit mit Computerspielen und Chatten als in der Schule – wie wirkt sich dieser Medienkonsum auf die Entwicklung der Kinder aus?

Mit diesen Themen befassten sich Pädagogen und Eltern der Realschule am Keltenwall Manching am Samstag, 14. November, beim Thementag „Gewaltige Medien“. Wie heiß umstritten diese Problematik ist, bewies die außerordentlich große Resonanz. In vier verschiedenen Workshops mit den Themenbereichen „Handy und Gewalt“, „Internet und junge Menschen“, „Mediensucht“ und „Cyber-Bullying: Mobbing über Internet und Handy“ konnten sich Eltern und Lehrer von kompetenten Fachleuten informieren und beraten lassen.

Im Eröffnungsreferat meinte Diplom-Sozialpädagoge Manfred Liesaus vom Jugendamt Pfaffenhofen, dass es zu allen Zeiten Medien gab, die von der Jugend intensiv genutzt und von den Eltern als gefährlich eingestuft wurden, gleich ob es sich um Musik, Fernsehen oder Kino handelte. Durch die extrem schnelle Veränderung der Medienlandschaft ist heute eine besonders starke Verunsicherung vorhanden, wenn die Kinder mit dem iPod, dem Internet ihren Alltag bewältigen und soziale Kontakte im Netz pflegen. Kann, soll oder muss ich mein Kind vor diesen Medien schützen? Herr Liesaus beantwortete diese Frage eindeutig mit nein! Er forderte die Erwachsenen auf, sich nicht zu verweigern, vielmehr gemeinsam mit ihren Kindern die Angebote auf ihre Tauglichkeit zu prüfen, bevor Verbote ausgesprochen werden. Wichtig sei es, eigene Medienkompetenz zu erwerben und dabei auch den Informationsvorsprung oder das technische Know-how ihrer Kinder zu nutzen.

In das gleiche Horn stieß Me-

dienpädagoge Hans-Jürgen Palme vom Studio im Netz e.V. München. Er zeigte im Detail auf, welche Bereiche des schulischen, beruflichen und vor allem privaten Lebens von Medien, insbesondere dem Internet mit seiner gigantischen Vielfalt heute beeinflusst werden. An den Beispielen Communities, Youtube und Online-Games machte er deutlich, wie, wann und in welchem Alter Jugendliche was bevorzugen.

Im stark frequentierten Workshop „Mediensucht – gibt es das wirklich?“ beruhigten die Fachreferenten Patrick Durner und Nicola Pengler (Prop e. V. – Verein für Prävention, Jugendhilfe und Suchttherapie, Freising, die Eltern, dass nicht jedes Kind, das nach ihrer Ansicht zu lange und zu häufig am Computer sitzt, bereits computersüchtig sei. Gefahr lauere allerdings bei folgenden Merkmalen: dauernde Beschäftigung mit z.B. Computerspielen, ständiger Wunsch zu spielen, Vernachlässigung von Pflichten und anderen Aktivitäten, Nichteinhaltung von zeitlichen Begrenzungen sowie körperliche Entzugssymptome wie Zittern, Schwitzen bei (erzwungener) Computerabstinenz. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass exzessive Phasen im Jugendalter durchaus normal sind.

Sollte das Kind jedoch tatsächlich süchtig sein, dann sollte man Gespräche mit dem Sohn oder der Tochter suchen, nachfragen, Interesse zeigen, offen sein, Alternativen anbieten, sie in die Familie/Klassengemeinschaft einbinden, Vereinbarungen treffen und konsequent dranbleiben, soziale Kontakte herstellen, ihnen Zuwendung schenken. Verbote dagegen bewirken oft das Gegenteil. Allerdings sollte bei Kindern unter 16 Jahren kein PC in deren Kinderzimmer stehen, betonten die Medienpädagogen.

Mit „Happy Slapping & Co. – Fröhliches Zuschlagen“ konfrontierte der Dipl. Soz. Päd. Armin Anstedt vom Stadtjugendamt München seine Teilnehmer im Workshop „Handy und Gewalt“. Tatsache ist, dass 95 % der Jugendlichen (ab 12 J.) ein eigenes Handy besitzen. Tatsache ist auch, dass das Handy über Multifunktionen verfügt, die technisch dem „Happy Slapping & Co.“ die Tür weit aufmacht. Die jugendlichen „Medienproduzenten“ können ihr Werk problemlos ins Netz stellen. Diese Eigenprodukte beinhalten dann leider auch Darstellungen, welche die Menschenwürde verletzen, pornografische Angebote, desorientierende Gewaltdarstellungen oder Kriegsverherrlichung, aber auch politisch problematische Inhalte (Propaganda verfassungs-

feindlicher Organisationen) und Aufforderung zu Straftaten. Gefahr erkannt! – Gefahr gebannt! Leider greift diese Aussage hier nicht so leicht, weil der „Produzent“ der Bilder oder Videos sehr selten oder gar nicht festgestellt werden kann und die Produkte schnell im Umlauf sind. Eine Anzeige bei der Polizei ist in den meisten Fällen unumgänglich. Die Teilnehmer diskutierten intensiv, mit welchen Auswirkungen die Opfer leben müssen und dass neben der psychischen Belastung sich eine nie endende Gewaltspirale entwickelt.

Der vierte Workshop „Cybermobbing“ hatte viele Teilnehmer angelockt, weil Herr Liesaus drastisch aufzeigte, welche „Qualität“ diese Art des Mobbing in inzwischen hat. Mit einem Fallbeispiel aus den USA wurde belegt, welche Ausmaße und Folgen Beleidigungen, Bloßstellen, Belästigungen oder Bedrohungen im Netz haben können und dass es zu Eingriffen ins Privatleben rund um die Uhr führen kann.

Obwohl Cybermobbing derzeit noch nicht gesetzlich unter Strafe steht, gibt es eine Reihe von Möglichkeiten, sich zu schützen: Passwörter/PINs nie weitergeben, persönliche Daten wie Name, Adresse, Telefonnummer usw. nicht jedem anvertrauen, in Chatrooms keine privaten Angaben (wie Alter, finanzielle Situation usw.) machen, nicht leichtfertig jede Frage beantworten oder Formulare ausfüllen, grundsätzlich erst denken – denken – denken und dann handeln.

Sollte es trotz aller Vorsicht zu Belästigungen oder Beleidigungen, also zum Mobbing kommen, dann reden, nicht schweigen, eine Vertrauensperson (Eltern, Lehrer, Freunde oder Polizei) informieren!

Eltern und Pädagogen sind dringend aufgerufen, sensibel zu sein, wenn sie auch nur einen Anfangsverdacht haben, dass Kinder bzw. Schüler von Mobbing betroffen sind. Dies gilt gleichermaßen für Opfer und Täter! Sehr schnell kann der Täter zum Opfer werden und umgekehrt!

Als zusätzliche Informationshilfe finden Sie Internetadressen zu den verschiedenen Themen auf der Homepage der Realschule am Keltenwall: www.rs-manching.de



Die Referenten des Thementages (von links): Patrick Durner, Manfred Liesaus, Nicola Pengler, Hans-Jürgen Palme und Armin Anstedt.



Starten Sie in Ihre Zukunft - als Offizier/Pilot/Fluglotse, Feldwebel, Unteroffizier oder Mannschaft

Sie wollen einen international anerkannten Master-Abschluss in nur 4 Jahren erwerben? Sie wollen unter optimalen Studienbedingungen studieren?

- Intensive Studienbetreuung in Kleingruppen
- Keine Studiengebühren und studieren bei vollem Gehalt

Dann bewerben Sie sich jetzt als **Offizier/Pilot/Fluglotse** und studieren Sie an einer der beiden Universitäten der Bundeswehr in Hamburg (www.hsu-hh.de) oder München (www.unibw.de)

➤ für Piloten/Fluglotsen 31.01.2010 **➤ für Offiziere mit Studium 28.02.2010** **➤ für Offiziere mit Medizinstudium 01.03.2010**

Sie suchen die Möglichkeit, neben dem Soldatenberuf auf Zeit einen Gesellen- und/oder Meisterabschluss in über 50 verschiedenen Ausbildungsberufen im technischen und kaufmännischen Bereich mit IHK/HWK-Abschluss zu erwerben? Sie möchten von Anfang an Verantwortung für Menschen übernehmen?



- Tätigkeit in multinationalen Teams
- Während der Ausbildung bereits ein Nettoeinkommen von 1510 Euro

Dann bewerben Sie sich jetzt als **Feldwebel oder Unteroffizier** bei der Bundeswehr.

Bewerbung zu jedem Quartalsbeginn möglich

Sie haben die Hauptschule erfolgreich abgeschlossen? Sie haben einen Beruf erlernt, suchen kurzfristig einen Arbeitsplatz und können sich eine abwechslungsreiche Laufbahn in verschiedenen Bereichen der Bundeswehr vorstellen?

- Zahlreiche Fortbildungsangebote
- Anfängliches Nettoeinkommen von 1510 Euro

Dann steht Ihnen die Laufbahn der **Mannschaften** als Einstiegslaufbahn offen. Ohne Führungsverantwortung übernehmen zu müssen, können Sie sich in den militärischen Tätigkeitsfeldern orientieren. Ein späterer Wechsel in andere Laufbahnen bei entsprechender Eignung ist möglich.

Bewerbung zu jedem Quartalsbeginn möglich

In jeder Laufbahn meistern Sie abwechslungsreiche und anspruchsvolle Herausforderungen bei humanitären Missionen und im Auslandseinsatz.

Abgabe der Bewerbung bei Ihrem Wehrdienstberatungsteam der Region 10

Stabsfeldwebel Willy Hanemann und Hauptfeldwebel Michael Kostka . Im Vorfeld ist eine Beratung erforderlich.

Terminvereinbarung unter 0841-9934-3955 oder per Email unter walbera.in@bundeswehr.org .

Weibliche Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.





13. und 20. Dezember 2009, 14.00 - 16:30 Uhr



Vorweihnachtliches Familienprogramm

„Keltisches Licht“

Entfliehen sie dem Vorweihnachtsstress und verbringen sie im kelten römer museum manching einen gemütlichen Nachmittag mit Ihrer Familie. An den Adventssonntagen 13. und 20. Dezember 2009 findet jeweils um 14:00 Uhr ein Familienangebot mit Führung und Werkstattprogramm statt.

Um sich in die Kelten- und Römerzeit versetzt zu fühlen, dürfen sich die Kinder keltische und römische Kleider anziehen. Ein Archäologe führt durch die Ausstellung und erklärt die Highlights aus keltischer und römischer Zeit. In der Museumswerkstatt gestalten die Kinder ein Lämpchen aus Kupferblech mit keltischen Motiven, das mit einem Teelicht beleuchtet werden kann. Bei „Glühwein“ nach original römischem Rezept – mit und ohne Alkohol – kommen wir den Kelten, die diesen Wein hoch schätzten, noch ein Stückchen näher.

Anmeldung:

Jeweils bis Freitag vor der Veranstaltung unter info@museum-manching.de oder 08459-32 37 30.

Max. für 15 Teilnehmer und für Kinder ab 8 Jahren.

Kosten und Dauer:

Pro Kind 6,- € und pro Begleitpersonen 4,- € (inklusive ein Glas Glühwein). 2-2,5 Stunden.

Die Aufsichtspflicht der Eltern bleibt während der gesamten Veranstaltung bestehen!

Öffnungszeiten des kelten römer museums manching:
Di – Fr 09:30 - 15:30 Uhr
Sa, So, Feiertage 10:30 - 16:30 Uhr

Kontakt: Im Erlen 2, 85077 Manching
www.museum-manching.de
Tel. 08459-32373-0

Preis - Schafkopfen



Am: 17.01.2010

Um: 14.00 Uhr

Einsatz: 10 €



WO??? Schäferhundeverein Manching
Salzstraße



Heimat- und Volkstrachten - Verein „D’Paartaler“ Manching e.V.



Termine im Dezember:

13.12.2009 – Waldweihnacht – Treffpunkt: 17.00 Uhr – Hütte Gramüller bzw. Feldkreuz Trachtenverein

19.12.2009 – Weihnachtsfeier – Ort: Manchinger-Hof – Saal

Der Trachtenverein wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Advent



*Wann's Jahr am End zuageht mit lange Schritt.
Wenn drauß da Ostwind weht und Schnee bringt mit,
ham mia a staade Zeit - es is Advent,
de scheene Hoamligkeit, wann's Kerzerl brennt.
Und's Liacht wird mehr und mehr, so hell, so klar,
bis daß a Liachtabaam griaßt's neie Jahr.
Schließt's eich vom Weihnachtsglanz a Funkerl ei,
na wird a dunkle Stund glei heller sei!*



GRUNDSCHULE IN OBERSTIMM

Viele Aktionen für die Schulkinder wurden durchgeführt

So wurde im Rahmen der Sport- und Gesundheitstage frisch-gepresster Apfelsaft kostenfrei an die Schüler ausgeschenkt. Auch wurde den Kindern anschaulich dargestellt, wie man sich an der Schulbushaltestelle verhält. Jeder Schüler durfte sich an das Steuer setzen, um zu erfahren, dass auch der Bus trotz der vielen Spiegel einen nicht immer einsehbaren Winkel hat. Freude bereiteten die Schüler den Heimbewohnern in Manching mit einer Vorlesestunde. Aus ihren Schulbüchern lasen die Kinder aus der vierten Klasse Geschichten und Märchen vor. *Schmidner*



Beim Gewinnspiel der Firma BRILLEN-MÜLLER gewann Julia Walter aus Pichl einen von insgesamt fünf verlostem iPod nano. Herr Müller überreichte den kultigen MP3-Player im Geschäft in Manching.

**AM NAMENSTAG DES HEILIGEN LEONHARD
25 Jahre Leonhardritt in Pichl**

Am Sonntag jährte sich der Leonhardritt in Pichl, Ortsteil von Manching, zum 25. Mal. 1985 wurde der alte Brauch, der einige Jahre unterbrochen war, am Namenstag des Hl. Leonhard mit Pferden und Kutschen das Dorfkirchlein zu umrunden, wieder eingeführt.

Das Fest zu Ehren des Heiligen, der als Volksheliger, bei den Bauern, Schlossern den Gefangenen und vor allem für die Pferde und das Vieh gilt, begann mit einer Festmesse, in dem auf einer kleinen Anhöhe stehenden barocken Kirchlein.

Ab 13 Uhr sammelten sich all-

mählich auf dem Sportplatz die ankommenden Rösser, Ponys und die mit Pferden bespannten Kutschen. Bürgermeister Herbert Nerb hatte alle Hände voll zu tun, um jedem Pferd eine Erinnerungsschleife anzuheften.

Über 1000 Besucher säumten den Dorffanger, um die 150 zum Teil farbenprächtig geschmückten Pferde und Kutschen, darunter ein altbayerischer Truhnenwagen, auf dem Frauen vom Trachtenverein Platz genommen hatten, zu bestaunen. Nach einem Segensgebet, das eine Kapelle musikalisch mit einem Choral untermalte, umrundeten die Rösser die Kirche dreimal. Dabei wurden sie von der örtlichen Geistlichkeit gesegnet.



1200 Besucher säumten die Straße rund um die Kirche in Pichl, um beim Leonhardritt dabei zu sein.

Schmidner



Eine großzügige Spende in Form von sieben afrikanischen Djemben-Trommeln konnte die Rektorin der Volksschule in Oberstimm, Gudrun Füßl, von der Vorsitzenden von AmiciO in Oberstimm, Claudia Heidrich, in Empfang nehmen. Auch die Finanzierung eines Kurses für die Schüler der vierten Klassen übernahm der Verein. Die Spende beläuft sich auf 1.100 Euro. Auf dem Christkindmarkt in Oberstimm werden die Schüler ihre erste Kostprobe abgeben.

Schmidtnr

„SAG MIR DEN HAUSNAMEN“

Hausnamen sollen wieder aufleben

Wer früher in einem Ort nach einem bestimmten Landwirt oder Handwerker fragte und dessen Namen sagte, dem wurde oft mit Achselzucken geantwortet. Sag mir den Hausnamen, antwortete der Gefragte, dann kann ich dir weiterhelfen.

Hausnamen waren, wie auch in Manching bis nach dem Zweiten Weltkrieg, noch sehr gebräuchlich, aber auch hier drohen sie, wie so viele Gebräuche, in Vergessenheit zu geraten.

Hausnamen geben dem Haus oder Hof eine eigene Identität. Wenn auch der Ursprung von vielen Namen nicht mehr überliefert ist, so weisen sie oftmals auf Handwerk wie „Beim Wagner“ auf eine Wagnerei oder „Beim Soler“ auf eine Seilerei hin.

Einige Orte wie Geisenfeld oder Weichering haben das erkannt und schmücken mit extra angefertigten Tafeln ihre Häu-

ser. Dies könnte auch in Manching und seiner Ortteile im Rahmen der Ortsverschönerung möglich sein.

Mit dem ersten in Manching angebrachtem Schild am Haus der Familie Josef Stoll in der Schulstraße, soll die Aktion starten. Archivpfleger Max Schmidtnr hat sich die Mühe gemacht, mit Ortschaften, die bereits eine solche Aktion durchgeführt haben, Kontakt aufzunehmen und nach deren Erfahrungen, die nur positiv ausfielen, zu fragen.

Bestellscheine für die Schilder in der der Hausname gut lesbar einzutragen ist liegen in der Marktgemeinde an der Pforte aus. Der Preis beträgt bei einer Sammelbestellung über 50 Schilder für ein einzeiliges Schild 14,70 Euro, das zweizeilige für lange Hausnamen, kostet 16,20 Euro plus 19 Prozent MwSt. Bei Unstimmigkeiten ist Max Schmidtnr Telefon 08459/6440 oder unter 0173/3689514 behilflich.

Sammlung des Fördervereins

Vorankündigung

Der Förderverein der Hauptschule „Im Lindenkreuz“ sammelt für den Freundeskreis der Missionsbenediktiner gut erhaltene Kleider, Spielzeug, Fahrräder am 10. April 2010 von 9–13 Uhr beim Manchinger Autohaus, von 9–11 Uhr an der Feuerwehr in Oberstimm von 9–11 Uhr vor der evang. Kirche im Donauefeld.



Das erste Schild mit dem alten Hausnamen wurde am Stollanwesen in der Schulstraße montiert.

Schmidtnr

KEGELCLUB ZAUNER

26. Marktmeisterschaft war wieder ein voller Erfolg!

Wie jedes Jahr richtete der KC-Zauner Manching die 26. Marktmeisterschaft im Kegeln aus. Austragungsort waren die Kegelbahnen im Manchinger Hof, „Hotel Stiftl“.

1. Vorstand Roswita Drexler war begeistert über die enorme Beteiligung und bedankte sich bei allen Vereinen und Gruppen. Sie dankte dem 1. Bürgermeister Herbert Nerb für die Schirmherrschaft und finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde Manching. Des Weiteren galt ihr Dank allen Sponsoren; der Halbertauer Volksbank und der Sparkasse Ingolstadt für die Pokale, der Fam. Stiftl für die gebührenfreie Nutzung der Kegelbahnen. Nur mit ihrer Hilfe ist es uns möglich die Marktmeisterschaft durchzuführen, und den Club, der nun seit 55 Jahren besteht, mit seinen 27. Mitgliedern aufrecht zu erhalten.

Einen ganz besonderen Dank galt dem Gründungsmitglied und

langjährigen Vorstand Max Kraus, der den neuen Wanderpokal gestiftet hat. An den Start gingen 124 Mannschaften (248 Starter) 65 Herren-, 18 Damen-, 30 Mixed- und 11 Jugendmannschaften.

Marktmeister wurde das Team vom „SV-Manching Fußball“ mit Anton Sträußl und Gerhard Huber mit 393 Holz, die somit den Titel vom letzten Jahr verteidigt haben.

Den 2. Platz belegte das Team vom „Eisstock-Club Manching“, Rudi Zwyrtek und Robert Jandl mit 363 Holz, gefolgt vom Team der „Unabhängigen Wähler“ Harald Müller und Peter Niedermeier mit 359 Holz. Bei den Damen konnte sich das Team vom „Bundeswehr-Sozialwerk“ Angelika Mück und Traudl Hopp mit 358 Holz auf den 1. Platz spielen. Den 2. Platz belegte das Team von „Alle Neune“ Margot Mißbichler und Helga Dürsch mit 312 Holz, gefolgt vom Team „Alle Neune“ Beate Scheitler und Edith Tullius mit 299 Holz. Bei



Auf dem Bild: Schirmherr, Vorstand KC Zauner, Stifter des Wanderpokals und Erstplatzierte der Marktmeisterschaft. Roswita Drexler

NEUWAHL IM KOMMENDEN JAHR

Oberstimmer Soldatenverein zog Bilanz

Eindringlich forderte der Vorsitzende des Oberstimmer Krieger-, Soldaten- und Reservistenvereins, Norbert Düsedau, die Mitglieder auf, sich für die anstehende Neuwahl im kommenden Jahr Gedanken zu machen.

Nachdem die Mitglieder immer älter werden und an Veranstaltungen kaum mehr teilnehmen können, so Düsedau auf der Mitgliederversammlung, wäre es gut, wenn die Vorstandsriege mit Gesichtern aus den Reihen der jüngeren Generation besetzt werden könnte. Trotz der geringen Anzahl von 170 Mitgliedern

fanden nur 30 den Weg zur Versammlung, zog Düsedau eine halbwegs positive Bilanz über das abgelaufene Vereinsjahr.

Erfreulich sei, dass sich vier neue Mitglieder aufnehmen ließen. Bei drei Vorstandssitzungen wurde über die Teilnahme von 25 Einladungen zu Veranstaltungen beraten. Darunter fiel die Frühjahrsversammlung des Gebietsverbandes und das Gebietsverbandsschießen mit Bundeswehr-Waffen genauso wie die Teilnahmen an den Marktmeisterschaften und Gründungsfesten in der Region.

Weiter monierte der Vorsitzende, dass es doch eine Selbstverständlichkeit sein müsste,

ohne Aufforderung durch die Vorstandschaft, bei einer Beerdigung eines Kameraden diesen in Uniform auf seinem letzten Weg zu begleiten.

Sehr plastisch führte der stellvertretende Kreisvorsitzende vom Volksbund Deutscher Kriegsgräber, Dieter Oberbeck, per Lichtbilder den Anwesenden die Arbeit im In- und Ausland und die Verteilung der gesammelten Spenden für die Einrichtung von Soldatenfriedhöfen für die gefallenen Soldaten beider Weltkriege vor.



KRIEGER-, SOLDATEN- UND RESERVISTENVEREIN

Einladung zur Weihnachtsfeier

Der Krieger-, Soldaten- und Reservistenverein Oberstimm führt am 19.12.2009 seine diesjährige Weihnachtsfeier im Landgasthof Euringer durch.

Beginn ist um 19.30 Uhr. Alle Mitglieder und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Düsedau, 1. Vorsitzender

Monatsspezial . . .
Ohrkerzenbehandlung
statt 28,- jetzt nur 20,- Euro
 Daniela's Kosmetik und Fußpflegestudio
 Donaufeldstraße 22, 85077 Manching
Tel. 08459/332738

1. Vorstand Roswita Drexler

MÄNNERGESANGVEREIN VALLATUM

Die Vallatum-Sänger landeten einen Erfolg

Eine fast schon vorweihnachtliche Atmosphäre verbreitete der Männergesangsverein Vallatum Manching bei seinem ersten Bayerischen Hoagarten im Hotel zum Stiffl in Manching.

Den Erlös aus dem Spendenaufrufen von 514.50 Euro wird der Aktion Sternstunden überwiesen.

Unter der Leitung von Chorleiter Wolfgang Bielmeier wurden

Musik, Lieder, Verse und Geschichten aus unserer bayerischen Heimat aufgeführt. Wer, so Bielmeier, erinnert sich noch an die Unterhaltungssendungen des Bayerischen Rundfunks von der weiß-blauen Drehorgel aus den 50er Jahren.

In Anlehnung an diese damals so beliebte Sendung, gestalteten die Manchinger Sänger zusammen mit der Ab-und-Zua-Musi und dem Ab-und-Zua-Dreigesang aus Ingolstadt einen un-



Mit seinem ersten Bayerischen Hoagarten traf der Männergesangsverein Vallatum den Geschmack des Publikums. *Schmidner*

FREIWILLIGE FEUERWEHR MANCHING

Einladung zur Weihnachtsfeier

Die Freiwillige Feuerwehr Manching lädt alle Mitglieder mit Angehörigen, Freunde, Bekannte und Gönner am Samstag, dem 5. Dezember 2009, um 19.30 Uhr in den „Manchinger Hof“ zur Weihnachtsfeier ein.

Traditionsgemäß beginnt unsere Feier mit einem besinnlichen Teil. Mit vorweihnachtlicher Musik, gefühlvollen Texten und einem Krippenspiel der Kinder wollen wir Sie auf das bevorstehende Fest einstimmen. Selbstverständlich hat auch der St. Nikolaus sein Kommen angekündigt.

Nach der Verlosung der Tombola sowie der Versteigerung unterhält uns Musiker Christoph Bermann bis zum Ausklang.

Für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Richard Krammer, 1. Vorsitzender

vergesslichen Abend. In gekonnter Weise gab der Chorleiter bekannte Gedichte und Verse von Ludwig Thoma, dem Münchener Original, Weiß Ferdl, von der Sängerin Bally Prell und von Michl Ehbauer zum Besten.

In seiner Aussprache kaum zu übertreffen, was den Tonfall der bayerischen Mundart anbelangte, las Bielmeier Geschichten vom Sanitäter, vom alten Bauer, der mit seinen 66 Jahren eine 26-Jährige heiraten will, oder die Moritat von der Linie 8 vor.

Auch der Dienstmann Aloisius im Himmel durfte nicht fehlen.

MGV-Sänger und Humorist, Adam Zimmer, überraschte mit seinem minutenlangen Gedicht über den Turmbau von Babylon, die rund 150 Zuhörer.

Zwischendurch vermittelte der Männergesangsverein, zusammen mit den Gesangs- und Instrumentalgruppen, heimatische Klänge.

Bevor Chorleiter Wolfgang Bielmeier zur Lesung der Hl. Nacht von Ludwig Thoma am vierten Advent einlud, äußerte er die Bitte, sollte jemand am Singen Interesse haben, ist er jederzeit bei den Vallatum-Sängern herzlich willkommen.



Leistungsprüfung bestanden



Zwei Löschgruppen aus Westenhausen wurden unter den kritischen Augen von Kreisbrandrat Karl Eder, den beiden Kreisbrandmeistern Georg Schmitt und Klaus Reiter geprüft. Dafür bekamen sie 7 x Bronze, 1 x Silber und 1 x Gold/Rot. *Schmidner*

FASCHINGSGESELLSCHAFT MANSCHUKO

Julia Finkenzeller und Roman Eisenbarth regieren Manschuko

Der Auftakt zur fünften Jahreszeit bei der Faschingsgesellschaft Manschuko im Manchinger Hof war so richtig nach dem Geschmack des Publikums. Die Spannung stieg im Saal als Hofmarschall Roland Spies ein in schwarzen Kutten verhülltes Prinzenpaar aufmarschieren ließ.

Bei der Demaskierung entpuppten sich die zwei unter dem Gelächter der Besucher als die „Hundsbuam“, Ralf und Bernd Winkelbeiner. Doch dann kam Spies seiner Verpflichtung nach und präsentierte im Schein von Kerzenlicht das echte Prinzenpaar.

Julia Finkenzeller (21) in der Audi-Akademie und Roman Ei-

senbarth (27) im Audi-Einkauf beschäftigt, beide sind waschechte Manchinger und im richtigen Leben ein Paar, werden das Narrenvolk im kommenden Fasching regieren. Doch bevor die Hundsbuam die Moderation des Abends mit Witz und Humor übernahmen, hatte Präsident Thomas Leistritz die ehrenvolle Aufgabe, zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft zu begrüßen. Dann ging es Schlag auf Schlag weiter.

Einen Vorgeschmack auf den kommenden Fasching bekam das Publikum mit dem Auftritt der Jugendtanzgruppen. Musikalisch und tänzerisch schwenkten sich die fünf Gruppen, moderiert von Regina Appel, durch die Jahreszeiten, einschließlich der für den Fasching vorbehalte-



Roman Eisenbarth und Julia Finkenzeller werden das Manchinger Narrenvolk durch den kommenden Fasching führen. Weiter auf dem Bild Roland Spies und Thomas Leistritz.

Schmidmer

SCHÄFERHUNDEVEREIN – OG MANCHING

Die Herbstprüfung mit der Marktmeisterschaft

Am 15.11.2009 fand beim Schäferhundeverein Manching die Herbstprüfung statt. Unter Leistungsrichter Ernst Retttsenberger aus Berchtesgaden und zahlreichen begeisterten Zuschauern konnten wieder sehr gute Ergebnisse in den einzelnen Abteilungen erzielt werden.

An dieser Stelle, herzlichen Glückwunsch an Sabrina Bachschneider, die sich mit tollen Ergebnissen den Marktmeister 2009 sicherte.

Weitere Ergebnisse: Herbstmeister wurde Sabrina Bachschneider mit ihrer Aileen mit einem Gesamtergebnis von 291 Punkten, vor Bernd Bachschneider mit seinem Wito und der drittplatzierten Andrea Hertle mit Ihrer Dea.



In der Landesgruppenauscheidung 2009 in Ingolstadt belegte Sabrina Bachschneider mit sehr gutem Erfolg Platz 21.



nen fünften Jahreszeit. Dafür erhielt der Nachwuchs frenetischen Beifall. Gut in das gesamte Programm der Veranstaltung passten die mit viel Witz und Humor gebotenen Sketche.

Ob das bühnenreife Stück von der genervten Hausfrau, die auch mal einen faulen Lenz einlegen wollte und immer von ihren Kindern und dem Ehemann gestört wurde, oder das hintergründige Neujahrsgespräch am Gartenzaun, auch der Soloauftritt eines Polizisten brachte die Lachmuskeln zum Schwingen. Um das Sitzfleisch nicht zu sehr zu strapazieren, durften die Besucher zwischendurch zu den Klängen der Kapelle „Moscitos“ einige Runden das Tanzbein

schwingen.

Doch dann war es so weit. Hofmarschall und stellvertretender Präsident Roland Spies bat zuerst die neue Garde, das Präsidium und den Ehrenrat auf die Bühne. Vor dieser bunten Kulisse, es war bereits 23.11 Uhr, ließ Spieß zur Freude der Anwesenden ein in schwarzen Kutten verkleidetes Prinzenpaar aufmarschieren, das sich aber als falsches Prinzenpaar herausstellte. Jedoch um die Gäste nicht zu sehr auf die Folter zu spannen, gab sich im zweiten Anlauf das echte, ebenfalls in Kutten verpackte Prinzenpaar unter Applaus zu erkennen. Damit war der Fasching in Manching offiziell eröffnet.



...der Fachbetrieb für Ihre individuellen Wünsche rund um Ihr Haus!

gmelch elektronik
sicher, solide, zuverlässig

- Elektroinstallation
- Lichttechnik
- Elektroheizsysteme
- Antennenanlagen

Beratung · Planung · Ausführung

Siedlungsring 51 · 85077 Manching · Telefon 08459/8446 · Telefax 08459/6200

Gasthaus Kumpf, 85077 Niederstimm

Ortsstraße 31, Telefon (0 84 59) 32 42 57

**Weihnachtsbrunch
am 26. Dezember 2009**

von 10 bis 14 Uhr. Preis pro Person 14,- €.

Reservierung unter Telefon (0 84 59) 32 42 57

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

VERSAMMLUNG BEI EDELWEISS-SCHÜTZEN

Maria Fath wurde erneut als Schützenmeisterin bestätigt

Die Enttäuschung über den geringen Besuch bei der Jahresversammlung der Edelweißschützen in Oberstimm, von 117 Mitgliedern waren nur 35 anwesend, konnte Schützenmeisterin Maria Fath noch überwinden, aber dass trotz persönlicher Einladung langjährige Mitglieder, die zur Ehrung anstanden, ohne Grund nicht erschienen, das so Fath, kann ich nicht begreifen.

Dass einige krank oder beruflich verhindert sind, ist ja in Ordnung, denen werde ich die Urkunden nachreichen. Aber in Zukunft gilt, wer nicht anwesend ist, der bekommt auch seine Ehrung nicht mehr. Urkunden schreiben, Vereins- oder Ehrennadel besorgen, das kostet alles Geld – und dann wird's nicht abgeholt.



Durch Schützenmeisterin Maria Fath (links) und Anni Braunstein (rechts) wurden Alfons Dangl für 50 Jahre, Elisabeth Pfab für 35 Jahre, Horst Halwaß für 40 Jahre und Melanie Schneider für 20 Vereinstreue Jahre geehrt.

Schmidner

Auch sei nicht nachvollziehbar, dass ohne Grund vier Jugendliche nach dem Schießen ihre Austrittserklärungen auf den Tisch legten.

Die rührige Schützenmeisterin ließ sich noch einmal bei der anstehenden Neuwahl für drei Jahre wählen, aber in Hinblick auf die Stagnation im Vereinsleben will sie nach Ablauf der Periode nicht mehr antreten.

Wir haben einiges versucht, um die Jugend für den Schießsport zu gewinnen, betonte Jugendleiter Markus Kiesewetter. Trotz angebotenen Schnupper-schießtagen, die mit großem Aufwand im Ort bekannt gemacht wurden, kam kaum einer in den Schießstand. Immerhin ist es erfreulich, dass wenigstens ein Mädchen Interesse bekundete.

Auch eine bezuschusste Fahrt

für die Jugend in ein Thermalbad brachte nicht den gewünschten Erfolg. Der Verein, so Fath, bietet nicht nur abwechslungsreiches im Bereich des Schießsportes, wie Bürgerschießen, Vereinsmeisterschaft, Sektions- und Gaurundenwettkämpfe, sondern auch im gesellschaftlichen Bereich, wie Grillfeste, Teilnahme an örtlichen Festlichkeiten und Marktmeisterschaften. Außerdem wurde, um die Gemütlichkeit zu heben, die Schützenstube von Grund auf saniert.

Ob und wie weit die Nikolaus-

feier, deren Besuch auch zu wünschen übrig lässt, weitergeführt wird, ließ Maria Fath offen.

Nach den Sportberichten von Sportleiter Rudi Braunstein und der Damenleiterin Tanja Lettenbauer wurde Maria Fath zur ersten Schützenmeisterin wieder gewählt. Anni Braunstein steht ihr als Vertreterin zur Seite. In den weiteren Ämtern wurden Schatzmeister Ludwig Schweiger bestätigt, ihm zur Seite stehen Wolfgang Kölbl, Schriftführer Martin Seder, 1. Sportleiter Michael Fath, sein Vertreter ist Rudi Braunstein. Damenleiterin Tanja Lettenbauer und für die Jugend ist Markus Kiesewetter und Michael Schweiger zuständig.

Geehrt wurden für 20 Jahre Vereinstreue Melanie Schneider und Michael Gorosisc, für 25 Jahre Bettina Hillert, Edeltraud und Franco Musacchio, Michael Harrag, für 35 Jahre Elisabeth Pfab, für 40 Jahre Georg Geisenfelder, Horst Halwaß, Erich Reim und Franz Weiß und für 50 Jahre Alfons Dangl. Auch der stellvertretende Gau-Schützenmeister Hans Pfab bezeichnete es als traurig und beschämend, dass er nur zwei, Horst Halwaß und Alfons Dangl, die Ehrung vom BSSB und DSB überreichen konnte.

Herbstlich Willkommen

Ihr modepartner
hesson moden
„bringt immer etwas Besonderes“
ingolstädter str. 1
85077 Manching
08459/8448
www.hesson-moden.de
Mo - Fr 9 - 19 Uhr
Samstag 9 - 16 Uhr

AMICIO OBERSTIMM

AmiciO sagt Danke!

AmiciO bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, Helfern, Standbetreibern und Besuchern des 7. Oberstimmer Christkindmarktes! Die Vorstandsschaft wünscht Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. C. Beckmann

Elektro Schmid GmbH

STIEBEL-ELTRON-KUNDENDIENST

Bergstraße 24 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59/62 26 · Fax 0 84 59/24 41

- Installation
- Industrie-Beleuchtung
- Leitungsbau
- Klein- und Großgeräte
- Blitzschutz
- Industrie Wartung
- Vermietung von Baustrom-Versorgung und Hubarbeitsbühne
- Regenerative Energie

Metzgerei Hans Huber

Bergstr. 1
Tel: 0 84 59/62 28

85077 Manching
Fax: 0 84 59/23 49

Hausgemachte Feinkostsalate, feine Wurst- und Käseplatten, bayerische Schmankerl, Gebratenes oder Gegrilltes.
Party- und Catering-Service.
Täglich wechselndes Mittagsmenü.

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung
Vertrauen Sie Ihrem Fleischer-Fachgeschäft!

KLEINTIERZUCHTVEREIN MANCHING

Die Gemeinschaftsschau war ein voller Erfolg

Als sehr gut bezeichnete der Vorsitzende Christian Huber vom Manchinger Kleintierzuchtverein den Besuch der zweitägigen gemeinsamen Kaninchenschau, zusammen mit dem Kleintierzuchtverein Ingolstadt.

Besonders glanzvoll präsentierten sich die Züchter von B-192 Ingolstadt, die mit dieser Jubiläumsschau zugleich ihr 100-jähriges Bestehens feierten. Dieter Schulz, Vorstand der Ingolstädter Züchter, erwähnte vor der Preisverteilung, dass es der Wunsch beider Vereine sei, auch in Zukunft weiterhin so harmonisch zusammenzuarbeiten.

Neben den verschiedenen Rassen und Farbeinschlägen der 230 Kaninchen, war für die kleinen Besucher der Streichelzoo das Ereignis schlechthin. So legte nur unter Protest der vierjährige Sebastian den kleinen

Hasen in den offenen Laufstall wieder zurück.

Stolz können die Kleintierzüchter vor allem auf ihren Nachwuchs sein. Vereinsmeister bei der Manchinger Jugend wurde mit 484,5 Punkten Roland Stoll. An zweiter Stelle landete Thomas Lang. Patrick und Nico Fuchs erhielten vom Schirmherrn der Veranstaltung, Bürgermeister Herbert Nerb, Pokale.

Bei den Ingolstädtern darf sich Fabian Miedl mit 289,5 Punkten Vereinsmeister nennen. Carina und Leonie Fogl folgten auf den nächsten Plätzen.

Bei den Erwachsenen von B-195 Manching wurde Martin Stoll mit 484,5 Punkten vor Heidi Kreutmair Vereinsmeister. Bei B-192 Ingolstadt errang Ferdinand Fogl mit 481,5 Punkten den Meistertitel. Dieter Schulz, Gabi Fogl und Richard Schmailzl folgten auf den nächsten Plätzen.



Die Manchinger und Ingolstädter Kaninchenzüchter mit ihren Pokalen. *Schmidtnr*

KLEINTIERZUCHTVEREIN MANCHING

Kleintierzüchter präsentierten ihre Tiere

„Es gehört schon eine große Begeisterung, züchterisches Können und Ausdauer dazu, tagaus tagein seine Tiere zu versorgen, sie zu hegen und zu pflegen und dann auf Ausstellungen den Preisrichtern und den Besuchern zu präsentieren“, so der Vorsitzende des Manchinger Kleintierzuchtvereins Christian Huber, vor der offiziellen Preisverteilung.

Trotz rückläufiger Bereitschaft an der Taubenausstellung in Manching teilzunehmen, konnten immerhin noch 260 Hühner, Tauben und Enten die Ausstellungskäfige füllen.

Wenn auch der Vereinsnach-

wuchs keine Zeit für Posten und Arbeiten mehr hat, so der Schirmherr, Bürgermeister Herbert Nerb, ist es lobenswert, dass sich zumindest die Rentner um die Ausstellung kümmern.

Vereinsmeister bei der Jugend wurde mit seiner Strasser Taube Daniel Huber. Auch den Kreisverbandsjugendpreis kann Huber sein Eigen nennen. Bei den Geflügelzüchtern wurde Markus Hofer Vereinsmeister. In der Abteilung Tauben wurde Ignaz Münzhuber mit seinem Stellerkröpfer vor Christian Huber, Sascha Lutz und Günter Schubert Vereinsmeister



Zur letzten Ausstellung in diesem Jahr präsentierten sich die Vereinsmeister und Pokalsieger beim Kleintierzuchtverein in Manching. *Schmidtnr*

Raumausstattung

Raumausstatter Handwerk

Kraus

**Bodenbeläge
Polsterwerkstatt
Gardinen+Zubehör
Insektenschutz
Sonnenschutz**

**Ingolstädter Str. 24
85077 Manching
Tel. 08459 - 8377
Fax 08459 - 323422**

Heizung-Sanitär-Klima-Gas
staatlich geprüfter Energieberater

Manfred Zepmeisel
Lerchenstraße 2 85077 Manching
Tel.: 08459-7464 Fax.: 08459-7478
www.zepmeisel.de info@zepmeisel.de

WASSERWACHT ORTSGRUPPE MANCHING

WASSERWACHT-TIPP – Heute:

DIE EISDECKE

Aufgrund unterschiedlicher Einflüsse kann das Eis an verschiedenen Stellen eines Gewässers stark voneinander abweichende Dicken aufweisen. Mögliche Ursachen dafür können Bodenwärme, Strömungen, Gasbläschen aus schlammigem Grund sowie Eisrisse sein.

Daher sollte man auf diese Faktoren achten, denn je dünner das Eis ist, umso leichter bricht es.

Wie dick muss die Eisdecke mindestens sein?

Einzelne Person: 5 cm

mehrere Personen: 8 cm

(z.B. Eisstockschießen)

für Fahrzeuge (z.B. Autos): 18 cm

Zusatztipp

Schneebedeckte Eisflächen sind meist dünner, als die angrenzenden schneefreien Flächen. Denn Schnee ist ein „Temperatur-Isolator“ und hält daher die kalten Temperaturen der Luft von der Eisschicht ab.

Wichtig

Reichen Sie einer eingebrochenen Person niemals die Hand, Sie könnten ebenfalls ins Wasser gezogen werden. Reichen Sie besser einen Stock, Ast oder werfen Sie einen Rettungsring. In der Markt-gemeinde Manching sind am Niederstimmer- und Schachtweiher Rettungsringe aufgestellt.

MOTOR-SPORT-CLUB MANCHING E.V.

Erstes Manchinger 3-Stunden-Team Enduro



Vorstand Hans Dangers (2.v.li.) und die strahlenden Sieger (v.li.): Benedikt Fuchs, Björn Pape und Christof Händel *Hans Dangers*

Die Facetten des Motorrad Off-Road-Sports sind äußerst vielfältig. Um den Fahrern des Motor-Sport-Club Manching dieses Spektrum näher zu bringen, veranstaltete der Verein am 24. Oktober sein erstes 3-Stunden-Team Enduro.

Das Ziel von Enduro, auch Geländefahrten genannt, ist nicht die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit, sondern die sichere Beherrschung des Motorrads in schwierigen Geländeabschnitten.

Der Sportleiter des MSC, Benedikt Fuchs, arbeitete auf dem Übungsgelände des MSC eine für die Veranstaltung geeignete und anspruchsvolle Strecke aus. Man war erstaunt welche Schwierigkeiten die bekannte Moto-Cross-Strecke bietet, wenn die gewohnte Streckenführung verlassen wird. So wurden Steilauf- und -abfahrten,

Waldpassagen und dank des regnerischen Wetters, auch Schlammputzen in die Strecke integriert.

Pünktlich um 12 Uhr gab Rennleiter Kurt Hampel das Startsignal. 14 Teams mit jeweils zwei Fahrern, darunter auch eine junge Dame, nahmen den Kampf mit dem Gelände auf. Diese Art von Veranstaltung stellte die Teilnehmer vor völlig neue Herausforderungen:

Zusammenarbeit beim Fahrerwechsel, Konditionsprobleme, Reparaturen am Motorrad und Benzinmangel waren für die Kurzstrecken gewohnten Moto-Crosser völliges Neuland.

Nach drei Stunden und 60 gefahrenen Runden erreichten Björn Pape und Christof Händel als Sieger die Ziellinie. Den zweiten Platz belegten Logan Wilms und Benedikt Fuchs. Das Team Josef Gindert und Roland Fickel erreichte den dritten Platz.

Bayerisches Rotes Kreuz



Lebensrettende Sofortmaßnahmen

die nächsten Termine:

Samstag 19.12.2009 9:00 bis 16:00

Samstag 23.01.2010 9:00 bis 16:00

Samstag 27.03.2010 9:00 bis 16:00

Das Lehrgangsangebot „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ umfasst die grundlegenden Sofortmaßnahmen. Es ist an Unfällen im Straßenverkehr ausgerichtet und daher gut für Führerscheinbewerber (Klassen A und B) geeignet.

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten
Geeignet u.a. für die Führerscheinklassen A und B
Teilnahmegebühr: €30

Wo:
Wasserwacht Ausbildungsgebäude
Bergstr. 10, Manching

Anmeldung unter:

BRK Kreisverband Pfaffenhofen
08441 / 4933-0



Platz	Team	Fahrer 1	Fahrer 2	Fahrer 3	Runden
1	10	Pape Björn	Händel Christof		60
2	7	Fuchs Benedikt	Wilms Logan		58
3	13	Gindert Josef	Fickel Roland		57
4	4	Rambach Peter	Weber Tom		57
5	11	Rottler Uwe	Hase Wilhelm		56
6	5	Elender Georg	Schneider Oliver		56
7	9	Reindl Jürgen	Faltinsky Jürgen		54
8	3	Brückelmeier Anton	Köstler Stefan		52
9	2	Frey Christian	Rötzer Marcus		52
10	6	Günthner Guido	Maier Ralf		52
11	8	Dichtl Josef	Fieger Tobias		51
12	14	Hess Xaver	Hess Sara		50
13	12	Scharpf Max	Mrazek Daniel	Lickleder Simon	50
14	1	Pohn Romeo	Pohn Michael		43

KYOKUSHIN KARATE SV OBERSTIMM

Karatelehrgang unter Leitung von Shihan Ingo Freier

Am Samstag, dem 14.11., veranstaltete die Kyokushin Karate Abteilung des SV Oberstimm wieder einen Karatelehrgang unter der Leitung von Shihan Ingo Freier (5.Dan) aus Berlin.

Shihan Ingo ist noch einer der wenigen Schwarzgurtträger auf der Welt, der unter Sosei Masutatsu Oyama trainiert und auch von ihm seine Shihangraduierung erhalten hat.

Ca. 40 Karatekas aus Baar-Ebenhausen, Pfaffenhofen, und Oberstimm trafen sich in der Schulsporthalle am Barthelmarkt. Bei dem 7-stündigen Lehrgang vermittelte Shihan Ingo nicht nur die Basistechniken sondern legte auch großen Wert auf die geistige und die charakterliche Einstellung der Karatekas.

Der Lehrgang war in drei jeweils 2,5 Stunden dauernde Teile gegliedert. Neben den kyokushintypischen Karatetechniken lehrte Shihan Ingo Freier erstmals in Deutschland die Bo-Kata.

Diese Kata wurde von Sosai Masutatsu Oyama entwickelt, um an die große Zeit der Samurai-Krieger zu erinnern. Danach führte Shihan Ingo die Teilnehmer an die Bruchteste heran, wo nicht die starke Kraft, sondern vielmehr die geistige Einstellung, die Exaktheit der Technik, gepaart mit enormer Schnelligkeit, den Bruch der Materie erzielen.

Am Vormittag stand als Schwerpunkt das Grundschulprogramm im Vordergrund. Hier wurden von Shihan Ingo immer wieder die Grundtechniken zu



hundertenden Wiederholungen abverlangt.

Diese Art von Basistraining ist besonders dazu geeignet, um das motorische Einschleifen der Karatetechniken auch zur Konditionsschulung zu verwenden.

Im zweiten Teil des Lehrgangs würde der Schwerpunkt auf Ido-Geiko (Kombinationen) und das Bo-Katatraining gelegt.

Beim Bo (langer Stock)-Training ist es erforderlich, dass der Kämpfer und seine Waffe zu einer Einheit verschmelzen. Aus verschiedenen einzelnen Schritten mit unterschiedlichen Schlag- und Blocktechniken entsteht so ein Ablauf, der durch langsame atmungsintensive und schnelle aggressive Angriffstechniken ein anmutiges Ganzes entstehen läßt, das an

die Kampfdisziplin der ehrwürdigen Samurai erinnert.

Im dritten und letzten Teil des Lehrgangs zeigte Shihan Ingo Freier, dass das Zertrümmern von Brettern nicht nur durch rohe Schlagkraft erfolgt, sondern dass vielmehr die Technik, die Schnelligkeit und die geistige Einstellung notwendig ist, um Bretter mit Händen oder Füßen zu brechen. *D. Danisch, T. Kraus*



*Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr*









Nutzfahrzeuge Audi Service

Ingolstädter Straße 53 · 85077 Manching · Telefon: 0 84 59-3 27 20
Immer aktuell: www.manchinger-autohaus.de

Manchinger Autohaus
Lang GmbH & Co. KG



**- mobile Fußpflege -
jederzeit bequem zuhause**

Gutscheine für Weihnachten

**Hildegard Eckert
Ingolstädter Str.46
85077 Manching**

Tel.: 0 84 59/33 29 680

**Fußpflege komplett
18,- € inkl. Anfahrt**

Praxis für Physiotherapie und Wellness

fit for life

Isabella Houf-Rindlbacher
2x in Manching

Bergstraße 2
85077 Manching
Tel. 0 84 59 / 65 88

Grasweg 7
gegenüber der RS Manching
Tel. 0 84 59 / 33 11 33

**Krankengymnastik • Massage • Wärmebehandlung • Medi-Taping •
Osteopathie • Krankengymnastik am Gerät • Kältebehandlung •
Lymphdrainage • manuelle Therapie • Hausbesuch**

SV MANCHING

Der Aufsteiger überwintert in der Spitzengruppe

Ob die Holm-Elf auf dem zweiten oder dritten Tabellenplatz überwintert, hängt ab vom letzten Spiel gegen Spitzenreiter Attaching, das bei Redaktionsschluss noch nicht gespielt war.

Dennoch kann jetzt schon von einer sehr erfolgreichen Saison gesprochen werden, immerhin ist man als Aufsteiger neu in der Bezirksliga und spielt schon wieder um den Aufstieg mit.

Der SV ist bereits seit zehn Spielen ungeschlagen, zuletzt gab es drei Heimsiege und auswärts ein Unentschieden. Beim ersten Heimsieg konnte die

Mannschaft von SE Freising 2 mit 4:2-Toren auf die Heimreise geschickt werden. Die Tore erzielten Matthias Lang (2), Torsten Holm und Ferdinand Merckx.

Gegen den Tabellenvorletzten Türk Garching ließen die Grün-Weißen nichts anbrennen und siegten ungefährdet mit 4:0-Toren. Die Torschützen waren Matthias Lang, Torsten Holm, Markus Bauer und Ferdinand Merckx.

Schließlich wurde auch der FC Eitting nach hartem Kampf mit 2:0 besiegt. Matthias Lang und Torsten Holm konnten sich als Torschützen feiern lassen.

Beim TSV Jetzendorf konnte ein

1:1-Unentschieden geholt werden. Den Ausgleichstreffer erzielte Torsten Holm.

Nun geht es bis 21. März in die Winterpause. Im Dezember und Januar stehen dabei einige Hallenturniere und Meisterschaften auf dem Programm.

Los geht es am 19.12., wenn in der Lindenkreuzhalle in Manching die Vorrunde zur Hallenkreismeisterschaft auf dem Programm steht. Nach dem enttäuschenden Abschneiden im Vorjahr, als man sang- und klanglos in der Vorrunde ausschied, hoffen die Verantwortlichen, dass es in diesem Jahr besser läuft und die Mannschaft es mög-

lichst bis in die Kreisendrunde am 6. Januar in Manching schafft. Aber auch die Bezirksmeisterschaft wäre ein lohnendes Ziel, die am 16. Januar traditionell in eigener Halle in Manching ausgetragen wird.

Daneben sind noch weitere Turnierteilnahmen geplant, so beim FC Schweitenkirchen und beim BSV Neuburg.

Im Februar startet dann die Vorbereitung auf die Rückrunde. Als Höhepunkt dieser Vorbereitung ist Anfang März ein Trainingslager in der Türkei geplant. Derart gestärkt motiviert kann man optimistisch in den Saisonendspurt gehen.

SV MANCHING

Weihnachtsfeier des Sportvereins

Am Samstag, 5. Dezember 2009, findet ab 19.00 Uhr in der Vereinsgaststätte die Weihnachtsfeier des SV Manching statt.

Nach einem Glühweinempfang und der Ansprache des ersten Vorsitzenden stehen Weihnachtslieder, ein Weih-

nachtsstück und der Besuch des Nikolaus auf dem Programm.

Anschließend werden zahlreiche Mitglieder geehrt. Eine reichhaltige Tombola beschließt die Feier.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

SV MANCHING

Zweite Mannschaft befindet sich nach Derbysieg im Mittelfeld

Weiterhin als launische Diva zeigt sich die zweite Mannschaft des SV. Einmal zeigt sie eine starke Leistung, in der nächsten Woche spielt sie schwach.

Das Spiel gegen die SpVgg Engelbrechtsmünster wurde mit 4:1-Toren gewonnen. Die Treffer markierten Christian Buchholz (2), Hakan Aybar und Max Sichert.

Gegen den TSV Unsernherrn musste nach einer schwachen Leistung eine 1:2 Niederlage hingenommen werden. Den zwischenzeitlichen Führungstreffer erzielte Martin Oelker.

Auch beim SV Hundszell gab

es nichts zu holen. Mit einer 2:3-Niederlage im Gepäck musste die Heimreise angetreten werden. Matthias Brehm und Peter Neumayer erzielten die Treffer für die Elf von Trainer Vogel.

Das Derby gegen den SV Oberstimm endete mit einem 3:2-Sieg für die Grünhemden. Die Tore erzielten Serhat Taskiran (2) und Daniel Stampfl.

Damit gehen die Grünhemden als Tabellensiebter in die Winterpause, der Abstand zu den Abstiegsrängen beträgt komfortable 10 Punkte. Dies sollte Ansporn genug sein, um in der Rückrunde noch einmal Gas zu geben und den Klassenerhalt zu schaffen.

SV MANCHING

Die Jugendfußballer starten in die Hallensaison

Alle Juniorenmannschaften befinden sich in der Winterpause und wechseln in die Halle.

Die F- und E-Junioren haben bereits ihre Vorrunden gespielt und konnten sich für die nächste Runde qualifizieren. Die D- und C-Junioren kämpfen am 12.12. in Karlshuld bzw. Rohrbach um den Einzug in die nächste Runde. Die B-Junioren spielen am 06.01.10 in Karlshuld und die A-Junioren am 17.01.10 in heimischer Halle um die Titel.

Weiterhin finden dann wieder die traditionellen Jugendturniere in der Lindenkreuzhalle statt. Am

19.12.09 spielen zunächst die F2-Junioren um die Pokale, dann sind die C2-Junioren an der Reihe und den Turniertag beschließen am Abend dann die A-Junioren. In den Weihnachtsferien wird die Turnier-Serie fortgesetzt. Am 29.12. gibt es ein D2-Turnier, am 02.01. sind die D1-Junioren an der Reihe. Am 3. Januar steigt ein B-Jugend-Turnier und am 4. Januar teilen sich die E1- und F1-Junioren die Halle. Mit dem C1-Turnier am 5. Januar endet die Turnierreihe des SV.

Die Jugendabteilung würde sich freuen, wenn zahlreiche Zuschauer die Spiele verfolgen könnten.



Die C-Junioren und ihre Trainer bedanken sich bei der Fa. Donat IT GmbH für die neuen Trainingsanzüge.

MBB SG MANCHING HANDBALL

Weiblicher Handballnachwuchs auf der Erfolgsspur!

Nachdem die Hinrunde der Saison 2009/2010 nahezu absolviert ist, können die weiblichen Mannschaften bereits mit einigen Erfolgen aufwarten.

Die weiblichen Handball-C- und A-Jugendmannschaften der MBB SG Manching sind ungeschlagen an der Tabellenspitze. Dabei zeigte die C-Jugend bereits bei ihrem 16:14-Auftaktsieg gegen den TSV Mainburg, welches Potenzial in ihr steckt. Mit 12:0-Punkten und einem Torverhältnis von 122:70 alleiniger Tabellenführer, kann man von der jungen Truppe noch einiges im weiteren Saisonverlauf erwarten.

Nicht minder überraschend ist der aktuelle Saisonverlauf der weiblichen A-Jugend. Verletzungssorgen, eine dünne Spielerdecke, vermehrter Nachmittagsunterricht usw. ließen auf

eine schwierige Saison schließen. Zwei Neuzugänge, Begeisterung und jede Menge Spaß für den Mannschaftssport Handball ließen die jungen Damen zu einem starken Team zusammenwachsen. Mit 10:0-Punkten und 112:58-Toren gelang der MBB Sieben ein perfekter Saisonauftakt, der sie ungeschlagen an die Tabellenspitze brachte. Wichtig war dabei der knappe, aber verdiente 16:15-Auswärtssieg bei der DJK Eichstätt.

In der Landesliga Nord-Ost kämpft die derzeit spielhöchste Mannschaft, die weibliche B-Jugend. In der sehr starken Spielgruppe wurde nach einem unglücklichen Start mit drei knappen Niederlagen gegen die SSG Metten endlich der lange ersehnte erste Sieg eingefahren. Der 19:6-Sieg zeigt deutlich, dass die jungen Damen in den folgenden Partien noch viele Punkte und Siege einfahren wollen.



Weibliche A-Jugend der MBB SG Manching.

Plachta Günter

Mit bis zu 16! Spielerrinnen absolvierte die neuformierte weibliche D-Jugend ihre Punktspiele. Für viele der 11- bis 12-jährigen Mädchen sind es die allerersten Handballspiele um Punkte und Tore. Nervös, aber mit jeder Menge Ehrgeiz haben sie dabei bereits im Auftaktspiel ein 7:7-Unentschieden gegen den SSV Schrobenhausen erkämpft.

„Halbzeitmeister“ wäre der richtige Titel für die Damemannschaft. Während sie in der ersten Halbzeit ihre Gegner regelmäßig sicher beherrschen, geht ihnen gegen Ende der Spiele immer etwas die „Luft“ aus. Bleibt zu hoffen, dass das 14:14-Unentschieden gegen den TSV Karlsfeld das nötige Selbstvertrauen bringen wird.

Die nächsten Heimspiele der Handballer finden am Samstag, dem 12.12., ab 18.30 Uhr und am 13.12. ab 9.30 Uhr jeweils in der Lindenkreuzhalle in Manching statt. Die Handballer freuen sich

auf spannende Spiele und zahlreiche Zuschauer.

Weitere Informationen rund um den Handballsport in Manching sind unter www.handballmanching.de ersichtlich.



Weibliche C-Jugend der MBB SG Manching.

Plachta Günter

MBB SG-HANDBALLER MANCHING

Heimspiele im Dezember in der Lindenkreuzhalle

Datum	Zeit	Spielklasse	Begegnung
12.12.	18.30	Männer II	MBB SG II – TSV Neuburg
13.12.	09.30	Männl. D	MBB SG – TSV Mainburg
13.12.	10.45	Weibl. C	MBB SG – TSV Mainburg
13.12.	12.15	Weibl. A	MBB SG – TG Landshut
13.12.	14.10	Männl. A	MBB SG – SC Eching
13.12.	16.00	Weibl. B	MBB SG – MTV Pfaffenhofen
13.12.	18.00	Männer I	MBB SG – TSV Gaimersheim

Noch kein Weihnachtsgeschenk?
MÄRKL
 MODE WIEDER DESSOUS
 85077 MANCHING | LINGOLSTADTER STR. 5

Erico Reim
MARMOR · GRANIT · GRABDENKMÄLER
 Naturstein im Wohnbereich und Garten
 Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Pichler Straße 1 · 85077 Manching-Oberstimm
Telefon (08459) 1007 · www.steinmetzbetrieb-reim.de

MBB SG MANCHING HANDBALL

Spielerlebnis vor Spielergebnis

Unter dem Motto „Spielerlebnis vor Spielergebnis“ spielen bei der MBB SG Manching bereits die Jüngsten ab 4 Jahre Kinderhandball.

In den Trainingsstunden wird sehr viel Wert auf die Entwicklung der koordinativen Fähigkeiten gelegt. Im Mittelpunkt der Anfängerschulung steht dabei immer der Spaß, mit Gleichaltrigen verschiedenste Spielformen miteinander zu erleben. Dabei stehen im Kindertraining zu Beginn der Übungsstunde (Erwärmung) einfache turnerische Elemente wie Schwingen, Hangeln, Rollen, Klettern Stützen oder Balancieren, Hindernisbahnen und allgemeine koordinative Bewegungsaufgaben auf dem Programm.

Neben diesen Übungen stehen natürlich auch viele Spiel-

und Übungsformen mit dem HANDBALL auf dem Trainingsplan. Mit dem Handball-ABC (Fangen, Werfen, Pellen) werden erste Techniken erlernt, die später in diversen Spielen wie z. B. Völkerball, Tigerball oder Burgball spielerisch geübt werden. Gegen Ende einer Trainingsstunde folgt meist ein kleines Handballspiel. Bei den Bambinis (4 bis 6 Jahre) und Minis (7 bis 8 Jahre) wird dabei auf dem verkleinerten Querfeld gespielt.

Ein kleinerer Torkreis und niedrigere Tore erhöhen sowohl für Spieler als auch für die Torhüter die Chance, sich erfolgreich auszeichnen zu können.

Zusätzlich zum wöchentlichen Training stehen Handballturniere gegen Mannschaften aus dem Handballbezirk Altbayern auf dem Programm. Bei den Turnieren mit bis zu 5 Mannschaften



Die Handball-Bambinis der MBB SG Manching bei Koordinationsübungen.

Plachta Günter

können sich die jungen Nachwuchshandballer nach Herzenslust austoben. Schon so mancher Nationalspieler hat bei einem solchen Mini-Turnier seine Porif-Karriere gestartet.

Wer Interesse hat, einmal ein Mini- oder Bambini-Handballtraining mitzumachen ist herzlich

willkommen. Training ist immer freitags ab 15.00 Uhr in der Lindenkreuzhalle in Manching. Die Trainer Petra, Isabella und Florian freuen sich auf Euch!

Weitere Informationen rund um den Handballsport in Manching sind unter www.handballmanching.de ersichtlich.

MBB SG MANCHING – GYMNASTIK/TURNEN

10. Sportabzeichenverleihung der MBB SG Manching

Mit einem leichten Rückgang von 71 erfolgreichen Aktiven im Jahr 2008 auf 66 in diesem Jahr beendeten die Organisatoren der MBB SG Manching ihr zehnjähriges Jubiläum bei der Abnahme des Deutschen und Bayerischen Sportabzeichens 2009.

So konnten Manchings Bürgermeister Herbert Nerb und die verantwortliche Organisatorin der Abteilung Gymnastik/Turnen der MBB SG Manching, Petra Maier, im übertoll besetzten Saal des Gasthofes Kumpf in Niederstimm insgesamt 46 Deutsche Jugend-Sportabzeichen überreichen.

Herbert Nerb zeigte sich bei seiner Begrüßung stolz auf die erfolgreichen Sportler des Marktes Manching, und Petra Maier überreichte eingangs sieben Kindern, die das Schülersportabzeichen in diesem Jahr noch nicht geschafft hatten, eine Leistungsurkunde.

Bei den Kindern und Jugendlichen macht die große Zahl der Wiederholungsprüfungen deutlich, dass viele Teilnehmer über mehrere Jahre hinweg das Sportabzeichen erfolgreich able-

gen können.

Frederike Haberland, Julia Maier und Kevin Löffler erreichten bereits zum siebten Mal das Goldene Abzeichen. Jüngste Teilnehmer waren dieses Jahr die 7-jährige Alida Frisch und der 8-jährige Stefan Hüller.

Im Erwachsenenbereich gab es nur einen leichten Rückgang der Teilnehmerzahl; so errangen 20 (im Vorjahr 24) Athletinnen und Athleten das Deutsche Sportabzeichen und insgesamt neunzehn Sportler auch das Bayerische Sportabzeichen in

Gold, das höhere Einzelleistungen erfordert.

Organisatorin Petra Maier und Hans Mindum sind dabei mit jeweils 10 Wiederholungen des Deutschen Sportabzeichens in Gold die erfolgreichsten Manchinger Athleten.



Die erfolgreichen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen bei der Sportabzeichenübergabe 2009 am Niederstimmer Gasthof Kumpf.

Alois Rieder, Pressewart MBB SG Manching

MBB SG MANCHING – VOLLEYBALL

MBB Volleyballer scheitern im Pokalviertelfinale

Als nicht zu bezwingender Gegner zeigte sich der klassenhöhere Bezirksligist MTV Pfaffenhofen I im Viertelfinale des Volleyball-Kreispokalwettbewerbes 09/10 für die erste Herrenmannschaft der MBB SG Manching.

Dabei starteten die Manchinger, bei denen Lukas Rieder als Libero erstmals in der ersten Mannschaft zum Einsatz kam, furios mit einem As von Zuspie-

ler Felix Bauer und zogen mit sicherem Angriffsspiel in wenigen Minuten auf 13:5 davon.

Als die Pfaffenhofener nach einer Auszeit mit mehr Spielfreude auf das Feld zurückkehrten, brachen die MBB Spieler jedoch völlig ein und ermöglichten, mit einer fast unglaublichen Eigenfehlerquote bei fast jedem Ballwechsel, den Gegnern noch den Satzgewinn zum 25:18. Auch der zweite Durchgang ging mit 25:15 klar an die Pfaffenhofener die anschließend auch im



MBB-Volleyballer Max Müller beim Angriff gegen den SSV Schrobenhausen.

Alois Rieder, Sportwart MBB SG Manching

MBB SG MANCHING – JUGENDVOLLEYBALL

MBB-Volleyballmädchen weiter ungeschlagen

Auch nach dem zweiten Spieltag der U12 weiblich Nord am 22. November in Eitensheim steht die Mannschaft von Manching I in der Formation mit Franziska Kirner, Sarah Heinritz und Susanne Huber ungeschlagen an der Tabellen Spitze.

Das Team hat erneut vier Begegnungen gewonnen und noch keinen Satz abgegeben. Auf Rang 2 der Tabelle rangieren weiterhin die MBB-Spielerinnen Carolin

Fuchs, Melda Aksoy und Andra Antoni als Manching II. Sie verloren gegen ihre Vereinskameradinnen von Manching I und mussten gegen den TSV Kösching II eine knappe Tie-Break-Niederlage hinnehmen. Tapfer kämpften auch Lena Scholz und Bettina Girgsdies, die als Manching III an diesem Spieltag nur zu zweit antraten. Sie holten sich jedoch ebenfalls zwei Siege und stehen derzeit auf dem 5. Tabellenplatz.



Die MBB-Volleyballmädchen der U12 mit Trainerin Sina Warga (oben links).

Sina Warga/Alois Rieder

dritten Satz das Spielgeschehen zu jeder Zeit bestimmten. Zwar konnten Max Müller und Christian Plenagl einzelne Manchinger Punkte erspielen, mit einer insgesamt zu fehlerhaften Leistung im Spielaufbau unterlagen die Manchinger aber erneut 17:25 und schieden damit als letztes MBB-Team aus dem laufenden Wettbewerb aus.

Dagegen schafften die MBB-Herren beim ersten Heimspieltag der laufenden Punktrunde einen Doppelsieg. Gegen den SSV Schrobenhausen punkteten die Manchinger dabei vor allem mit ihrer guten Blockarbeit und den Schnellangriffen über Philipp Nagel, der gleich ein Dutzend direkter Ballpunkte verbuchte.

Nach dem 3:0-Sieg gegen Schrobenhausen sicherten sich die MBB-Herren auch gegen den MTV Pfaffenhofen II die ersten beiden Sätze mit 25:19 und

25:16; dabei wirkte sich die Heirinnahme von Max Müller auf der Diagonalposition gewinnbringend aus. Zu siegessicher agierte die MBB-Sechs dann im 3. Durchgang und verlor nach vielen leichten Fehlern 17:25. Doch im 4. Satz korrigierten die Gastgeber diese Nachlässigkeiten, wobei vor allem Sebastian Reith im Angriff und Kapitän Christian Schauer mit reaktionschnellen Verteidigungsaktionen beim klaren 25:15 ein sicherer Rückhalt waren.

Die MBB-Damen erreichten beim ESV Ingolstadt ebenfalls einen Doppelsieg und sind weiter ungeschlagen. Der zweiten Herrenmannschaft gelang in Ehekirchen nach einer Niederlage gegen die Gastgeber ein Sieg gegen den PSV Ingolstadt II, so dass das Team ebenfalls in der oberen Tabellenhälfte steht.

MANCHING
INGOLSTÄDTER STR. 7
TEL. 0 84 59/73 33

fiedler

UHREN
SCHMUCK

Der Familienbetrieb mit
eigener Meisterwerkstatt

**Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr**

An den Adventssamstagen von 8.30 bis 16.00 Uhr geöffnet

MBB SG MANCHING – GYMNASTIK/TURNEN

250. Mitglied der Abteilung Gymnastik/Turnen

Als 250. Mitglied der Abteilung Gymnastik/Turnen der MBB SG



Lionel mit seiner Mutter (links) und Übungsleiterin Petra Maier.

*Alois Rieder, Pressewart
MBB SG Manching*

Manching konnte Abteilungsleiterin Petra Maier den erst zweijährigen Lionel Mas-y-Parareda begrüßen.

Lionel ist gleichzeitig das jüngste angemeldete Mitglied der Abteilung und betätigt sich in der Mutter-Kind-Gruppe von Petra Maier. Obwohl er dort bisher der Kleinste war, hat er sich unter den „Großen“ sichtlich wohl gefühlt und mutig fast überall mitgeturnt.

Gymnastik/Turnen ist damit die mitgliederstärkste Abteilung innerhalb der MBB SG Manching, die derzeit insgesamt ca. 1400 Mitglieder aufweist.

Neue Schützenkönige bei den MBB-Sportschützen



1. Gewehrkönigin Monika Weigerding (v.li.), 1. Jugendkönig Cemil Ögüt, 1. Pistolenkönig Heinz Grüber.

MBB SG MANCHING – KARATE

Karate-Nachwuchs der MBB SG bei Bambiniturnier erfolgreich



Trainer Jürgen Kolbinger mit seinem erfolgreichen Karatenachwuchs (von links:) Nicklas Beck, Andreas Braun, Lorena Höllering, Kevin Kuhn.

Jürgen Kolbinger

An die 230 Nachwuchs-Karatekas aus ganz Bayern kämpften in 320 Starts auf fünf Kampfplätzen um die begehrten Pokale und Urkunden.

Dass dieses Turnier für 5- bis 12-Jährige längst nicht mehr zu einem Anfängerturnier zählt, zeigte sich an der zahlreichen Teilnahme von Erstplatzierten der vorangegangenen Bayerischen – und Bezirksmeisterschaften.

Dies macht natürlich die Luft nach oben hin zu den begehrten Treppchen schon sehr dünn, und somit kam auch für die Neulinge Nicklas Beck und Andreas Braun von der MBB SG leider in Ihrer Altersklasse (9 bis 10 Jahre) das Aus bereits nach der zweiten Vorrunde. Es blieb der olympi-

sche Gedanke und der Vorsatz, sich bis zum nächsten Wettkampf zu steigern.

Erfolgreicher war der 8-jährige Kevin Kuhn, der bei seinem ersten Turnier in der Disziplin-Kata einen hervorragenden 5. Platz belegte und sich im Kumite sogar den 1. Platz erkämpfte.

Auch Lorena Höllering konnte sich bei den 9-jährigen Mädchen im Kata- Wettbewerb durch die starke Konkurrenz bis ins Finale kämpfen und den 3. Platz sichern.

Im Kumite errang sie nach einer packenden Verlängerung sogar den 2. Rang.

Alle Infos über Trainingsangebot, Trainingszeiten, Beiträge etc. gibt es unter www.mbb-sg-manching.de/karate

MBB SG MANCHING – AIKIDO

Aikidolehrgang in Manching

Erstmals in der noch jungen Geschichte der Aikidogruppe der MBB SG Manching fand am 25. Oktober in der Realschulturnhalle am Keltenwall ein spezieller Aikido-Lehrgang statt.

Es war eine besondere Ehre, niemand Geringeren als Roland Stock, den Begründer des Tao-Ryu-Aikido, als Lehrgangsleiter begrüßen zu dürfen. Er war extra für diesen Lehrgang mit seiner

Ehegattin angereist. Insgesamt 18 Teilnehmer aus Manching und Umgebung, Regensburg, Aying/Großhelfendorf und Ingolstadt fanden sich ein.

Der Vormittag war durch waffenloses Training geprägt, während am Nachmittag der Schwerpunkt auf Techniken mit Jo (Stock) und Bokken (Holzschwert) lag. Die Teilnehmer trainierten hoch motiviert. Roland Stock war sehr angetan vom Engagement der Aikidoka

Lerne Schießen und treffe gute Freunde ...



... komm zu uns und werde ein MBB-Sportschütze!

Dienstag und Freitag ab 19.00 Uhr
im Gasthaus „Knossos“ → Seiteneingang

sowie von den sportlichen Einrichtungen und dem Umfeld. Er erklärte sich bereit, auch im nächsten Jahr gerne wieder nach Manching zu kommen.

Ein besonderer Dank gilt der MBB-Abteilung Karate, die freundlicherweise ihre Wettkampfmatten zur Vergrößerung der Trainingsfläche bereitstellte.

Allgemeine Informationen zu Aikido:

Aikido ist eine gewaltlose Form der Selbstverteidigung. Nicht Sieg durch Gewalt ist das Grundprinzip, sondern der Ausgleich und die Harmonisierung anfänglich gegenüberstehender Kräfte. Die im Aikido vorkommenden Kreis- und Spiralbewegungen eignen sich besonders gut dazu, Kräfte zu vereinen. Die Idee der Einfachheit, inneren Ruhe, konzentrierten Aufmerksamkeit und inneren Stabilität bilden das Fundament dieser eleganten Kampf-

kunst. Neben waffenlosem Training wird auch der Umgang mit Stock und Schwert gelehrt, sowie die Verteidigung gegen Messerangriffe.

Tao-Ryu-Aikido, wie es in Manching gelehrt wird, versteht sich nicht als „neue“ Aikido-Stilrichtung, sondern als Fusion aus traditionellem und modernem Aikido.

Es integriert Technikformen unterschiedlich großer Meister, verändert und entwickelt sich kontinuierlich weiter.

Trainingsbetrieb in Manching:

Montags von 19.00 Uhr bis 21.30 ohne und mit „Waffen“. Dienstag von 20.00 Uhr bis 21.30 ohne „Waffen“.

Ort: Realschule am Keltenwall unter Trainer Frank Morgenstern 4. Dan, Schüler von Roland Stock

Kontakt: aikido@stern-m.de



Lehrgangsbetrieb in der Realschulturnhalle am Keltenwall.

Frank Morgenstern

Als in Manching noch die Ziegen meckerten

Welches Tier hat einen Bart, das dürfte eine knifflige Quizfrage werden. Viele Kinder kennen einen Ziegenbock nur noch aus dem Bilderbuch oder aus dem Zoo, ab und zu werden auf dem Barthelmarkt einige zur Schau gestellt, so selten ist er geworden.

Sollte der gestiegene Lebensstandard daran schuld sein, dass niemand mehr eine Arme-Leute-Kuh halten will. Auch die Eisenbahner legen offensichtlich keinen Wert mehr auf ihre Eisenbahnerkuh, wie die Ziege im Volksmund genannt wird. Seit die Landwirte keine Pferde- und Kuhställe mehr besitzen, haben auch die glücksbringenden Ziegenböcke, die nach altem Glauben Krankheiten und Seuchen von den Ställen fernhalten sollen, ausgedient.

Lediglich manche Fußballvereine schleppen das glücksbringende Maskottchen auf den Fußballrasen. Bei einer Zählung 1965 im Landkreis Ingolstadt wurden nur noch 39 Ziegenhalter mit insgesamt 76 Tieren ermittelt. Im Jahre 1931 wurden

allein in Manching über 150 Ziegen gehalten.

In Manching wurde 1931 Martin Stoll von der Gemeinde als Bockhalter vertraglich verpflichtet, das Deckgeschäft, das er bis 1966 betrieb, zu übernehmen. Wurde der Zuchtbock in Manching 1963 noch 75 Mal in Anspruch genommen, so sank die Zahl der zugeführten Geißen 1965 auf 43 Tiere. Das Decken einer Ziege kostete damals fünf DM (2.50 Euro).

Aus wirtschaftlichen Gründen hält offensichtlich niemand mehr Ziegen, aus gesundheitlichen, die Ziegenmilch soll angeblich gesund sein, nur noch einige Wenige, die vor allem auf ihre eigene Molkerei schwören. Der Großteil der Ziegenhalter tut dies heute nur noch aus Liebhaberei, und ihnen ist es zu verdanken, wenn wenigstens einige Exemplare dieser aussterbenden Rasse erhalten bleiben. Wie sollten die Kinder sonst wissen, warum jemand als dumme Ziege bezeichnet wird oder warum man von einem sagt, er springe wie ein Geißbock umher.



Martin Stoll um 1960

Der letzte gemeindliche Ziegenbockhalter aus Manching, Martin Stoll, um 1960 mit seinem Bock Hansi.

Schmidtnr

VERFAHREN IN FAMILIENSACHEN

Und weiter geht's mit dem neuen FamFG

Mit dem was? Hinter der Abkürzung FamFG verbirgt sich das neue Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. Heißt das nun wieder vollkommen andere Regeln im Familienrecht? Nun, ganz so schlimm ist es nicht. Mit diesem neuen Gesetz wird vor allem das Verfahren zwischen den Eheleuten neu geregelt. Auch wurden bestimmte Begriffe geändert. Beispielsweise gibt es jetzt keine

Unterhaltsklage mehr. Es heißt nun Unterhaltsantrag. Auch werden die Eheleute im Verfahren nicht mehr zu Kläger/in und Beklagter/in. Die Parteien erhalten jetzt immer die Bezeichnung Antragsteller/in und Antragsgegner/in.

Eine interessante Änderung ist aber, dass das Familiengericht nun ein Informationsgespräch über eine Mediation, also eine außergerichtliche Streitbeilegung, für die Parteien anordnen kann. Bei der Media-

tion handelt es sich um den Versuch, eine einvernehmliche Lösung für die Streitigkeiten unter Berücksichtigung der Interessen beider Parteien zu finden. Helfen sollen dabei kompetente Stellen, die aber noch nicht geschaffen wurden. Sollte eine solche Streitschlichtung scheitern, erfolgt eine Entscheidung des Gerichts „von oben herab“.

Sollte sich eine der Parteien weigern, an dem Informationsgespräch teilzunehmen, so können dieser unter Umständen die Kosten auferlegt werden. Damit möchte der Gesetzgeber sicherstellen, dass die Mediation von vornherein durch einfache Weigerung folgenlos sabotiert wird.

Entgegen der früheren Richtung, eine Scheidung „light“ ohne Anwalt beispielsweise vor einem Notar zuzulassen, ist die Verpflichtung einen Anwalt in Familiensachen zu beauftragen, sogar noch erweitert worden. Neben der Scheidung herrscht nun auch in den Unterhaltsverfahren Anwaltszwang. Begründet wurde diese Maßnahme damit, dass die Familienangelegenheiten in rechtlicher Hinsicht immer komplizierter werden, so dass nur durch den Anwaltszwang für beide Parteien die Chancengleichheit gewahrt ist.

Zukünftig werden mit dem neuen Gesetz die Sorgerechtsverfahren in Bezug auf das Um-

gangs-, das Aufenthaltsbestimmungsrecht, Herausgabe des Kindes und Kindeswohlgefährdung erheblich beschleunigt. Es ist nun so, dass innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags bei Gericht ein Termin zur mündlichen Verhandlung stattfinden soll. Notfalls muss das Gericht sogar andere Verfahren verlegen, um dieser Vorschrift gerecht zu werden.

Bei einem solchen Verfahren soll auch zugleich das Jugendamt angehört werden. Demnach muss das Jugendamt zukünftig, beispielsweise bei dem Verdacht der Gefährdung des Kindeswohls, schnell reagieren, um dem Gericht kurzfristig einen Bericht über die aktuelle Situation geben zu können.

Eine wichtige Änderung ist die erhebliche Ausweitung von Auskunftsrechten bei Unterhaltssachen. So kann derjenige, der vom anderen Unterhalt begehrt, jetzt auch vom Arbeitgeber, Sozialkassen, Finanzämtern oder Versicherungsunternehmen Auskunft verlangen, wenn der Zahlungsverpflichtete keine oder nur unzureichend selbst Auskunft erteilt.

Das Fazit der Schaffung des neuen FamFG lässt sich wie folgt ziehen: Es wird sich in der Praxis erst zeigen, ob durch die neuen Regelungen die vom Gesetzgeber gewünschten Ziele tatsächlich erreicht werden.

Thilo Alexander Bals – Rechtsanwalt –

Mode Hippele

Ingolstädter Str. 37 · 85077 Manching

**Weihnachts-
angebote**

Ab 5. Dezember 2009

**Einzelteile bis zu
50%
reduziert**

Damenmode von Größe 34 bis 50

Im Dezember:
freitags durchgehend geöffnet.
Am Samstag, 5. Dezember 2009,
von 9 bis 16 Uhr Glühweinausschank

Thilo Alexander Bals

Rechtsanwalt

Interessenschwerpunkte:

- Versicherungsrecht
- Familien und Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht

Donaufeldstraße 5 · Tel.: 08459/333 847
85077 Manching · Fax: 08459/333 849

ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN

Redaktion:

Gemeindeverwaltung Manching, Frau SterrTelefax: 08459/8562Telefon 08459/8531 (vormittags).....E-Mail: sterr@manching.de
Max SchmidtnerTelefax: 08459/325634Telefon 08459/6440E-Mail: Max.Schmidtner@t-online.de

IMPRESSUM

Herausgeber: **Anzeigen:** Birgid Neumayr, Telefax: 08459/331037, Telefon: 08459/327214 (tagsüber), 08459/2871 (abends) manzeiger@t-online.de
 Gewerbeverband Manching e.V. und Marktgemeinde Manching
 Satz/Layout: CSI GmbH Ingolstadt Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 31
 Druck/Verteilung: iz-Regional
 Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 40
 An alle erreichbaren Haushalte in der Marktgemeinde Manching

Redaktionsschluss: Abgabetermin für die Ausgabe Januar ist der 18. Dezember 2009. Vereine direkt an die Redaktion CSI. E-Mail: redaktion@manchinger-anzeiger.de. Erscheinungstermin: 5. Januar 2010.

KNOW-HOW BEIM HEIZEN

Mit der Firma Mayer
Haustechnik GmbH & Co. KG
modernisieren Sie richtig

Seit ihrer Gründung 1996 hat sich die Firma Mayer Haustechnik in Manching als bewährter Partner bei Heizungsmodernisierungen und der Installation von Neuanlagen etabliert.

Wartung und Kundendienst gehören zum kompletten Dienstleistungsangebot dazu.

Über mangelnde Nachfrage nach seinem Know-how kann sich Helmut Mayer, Geschäfts-



führer der Firma, nicht beklagen: „Seit unserer Gründung haben wir beständig expandiert und sind bereits mit 5 Mitarbeitern für unsere Kunden im Einsatz.“ Dabei ist die Fa. Mayer nicht nur im heimischen Manching aktiv, sondern deckt den gesamten Großraum Ingolstadt mit ab.

„In den letzten Jahren hat sich in der Heiztechnik viel getan“, so Helmut Mayer. „Das Thema regenerative Energien gewinnt auch in unserer Branche stetig an Bedeutung.“ Entsprechend

gut ist die Firma Mayer denn auch in diesem Bereich aufgestellt. Rund 50 % der Neuinstallationen entfallen bereits auf regenerative Heizsysteme wie Solaranlagen, Pellet-Kessel oder Wärmepumpen.

Der neueste Coup im Portfolio der Firma Mayer: Der Einbau von Mini-Blockheizkraftwerken der Marke ecopower. Die kleinen Kraftwerke im Keller heizen nicht nur energieeffizient und umweltschonend, sie produzieren zudem auch noch Strom und sind somit äußerst wirtschaftlich.

Mayer Haustechnik GmbH & Co. KG
Heizung + Sanitär
Ingolstädter Straße 21 · 85077 Manching
Tel 08459/330134 · Fax 08459/330136

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2010.
Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

**Brennstoffe
Finkenzeller**

Aral Heizöl, Aral SuperDiesel,
Schmierstoffe und Holzpellets

0 84 59 / 10 59  Alles super.

ROHM
Tabakwaren · Schulbedarf · Lotto · Zeitschriften · Geschenkartikel

NEU - DIE DUFTSENSATION

Asleigh & Burwood London

Duftlampen verbinden ein 100 Jahre altes Konzept der Luftreinigung mit der sinnlichen Erfahrung von angenehmen Düften.

28,- €

Angle Wings

Besuchen Sie ab sofort unsere zauberhafte Weihnachtsausstellung im Untergeschoss, an den Adventssamstagen bis 16.00 Uhr geöffnet

Inh. Karin Rohm
Ingolstädter Straße 24 · 85077 Manching
Telefon: 0 84 59/62 71 · Fax: 0 84 59/32 35 25
E-Mail: KarinRohm@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 7-12 Uhr, Fr: 7-18 Uhr, Mo-Do: 14-18 Uhr

OETTL

MALERFACHBETRIEB



Seit 10 Jahren in Manching

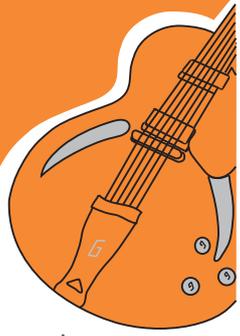
- Gerüstbau
- Fassadenanstriche
- Lackierarbeiten
- Schimmelsanierung
- Dekorative Maltechnik
- Innenanstriche
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz

Zum Steuerbonus max. 1.200 Euro für Handwerkerleistungen beraten wir Sie gerne.

Otto-Hahn-Str. 28
85077 Manching
Tel. 08459-3329327

info@malerfachbetrieb-oettl.de
www.malerfachbetrieb-oettl.de

MUSIK UNTERRICHT



MUSIKATELIER Kaas

private Musikschule



NEU!

GUTSCHEIN

für Musik-
unterricht

Manching, Bergstraße 2, Tel. 08459/30697, www.musikatelier-kaas.de



Wir lieben Haare

eva's

haarstudio

Donaufeldstr. 22 • 85077 Manching
Telefon 0 84 59 - 63 72

Ihr Malerfachbetrieb

Bruckmüller

Gerüstbau • Fassadenanstriche • Vollwärmeschutz
Innenanstriche • Tapezieren • Lackierarbeiten

85077 MANCHING • Schreinerstr. 6, Tel. 0 84 59 / 3 04 74 oder 62 44
Email: info@malerei-bruckmueller.de • Internet: www.malerei-bruckmueller.de

Ihr Meisterbetrieb

BECKMANN

raumausstattung

Polsterei • Gardinen • Bodenbeläge
Teppichbodenreinigung

Am Eichelbaum 1a • 85077 Manching
☎ 08459-3 00 67 ✉ info@raumidee.eu

Seit über 40 Jahren für Sie dienstbereit.



Bestattungsinstitut Wolfgang Männer

Unterhaunstädter Weg 17 • 85055 Ingolstadt
Münchener Str. 280 • 85051 Ing.-Unsernherrn

Telefon 0841 / 955 890

www.wolfgang-maenner.de



85088 Vohburg • Donaustr. 13 • Robert Demmel • Telefon 0 84 57 / 5 84



Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Ihre Sparkasse Ingolstadt



Maxi DSL: Doppel-Flatrate mit ausgezeichnetem Kundenservice

Extra-Gutschrift bei Online-Bestellung

Auch im Herbst surft es sich von zuhause aus immer noch am Besten. Grundlage hierfür bietet Maxi DSL, eine Marke von M-net. Endloses surfen im Internet und im Paket gleich inbegriffen: telefonieren ins deutsche Festnetz ohne jegliches Zeitlimit. Die Lösung ‚Maxi Komplett‘, die einen Telefon- und DSL-Anschluss standardmäßig beinhaltet, ermöglicht mit einer integrierten Doppel-Flatrate dieses Vergnügen.

Für 24,90 Euro monatlich bietet M-net das Komplettpaket mit einer Bandbreite von bis zu 6.000 kbit/s. Nach einem halben Jahr Nutzungszeit beläuft sich der monatliche Festpreis auf 29,90 Euro. Diese Konditionen sind an einen 24-Monatsvertrag gekoppelt; mit einer Gutschrift in Höhe von 20 Euro wird zudem ab sofort eine Online-Bestellung belohnt. Und nicht genug: Der ohne Aufpreis mitgelieferte FRITZ!Box WLAN-Router erlaubt sogar den bequemen und kabellosen Outdoor-Internetgenuss vom eigenen Garten oder dem Balkon aus.

Höchste Flexibilität garantiert M-net mit der Maxi DSL - Lösung ohne Mindestvertragslaufzeit. Ebenso sind alle Maxi DSL-Anschlüsse mit der Mobilfunkoption ‚Maxi Mobil‘ kombinierbar. M-net ermöglicht damit eine Rund-um-Versorgung aus klassischer Festnetz-Telefonie, DSL-Zugang und Mobilfunk – ganz bequem, alles aus einer Hand und auf einer Rechnung.



Das Team der M-net Niederlassung Ingolstadt wünscht allen Kunden und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2010!

Wieder Tabellenführer!

maxi
dsl

Note	DSL-Anbieter
2,04	M-net
2,20	Vodafone
2,82	O ₂
2,98	T-Online
3,39	Arcor
3,69	Alice
4,09	Kabel Deutschland
4,20	Versatel
4,42	1&1
4,50	Freenet
4,70	Tele 2
5,34	tele columbus



Maxi Shop Ingolstadt
Donaustraße 6

Mo-Do 10-18 Uhr, Fr 10-16.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr

0800-8 90 60 90
www.maxi-dsl.de

M-net
Menschen erreichen.

* Umfrage des COMPUTER BILD-Service Wie-ist-meine-IP.de. Über 9.800 Teilnehmer schilderten ihre Erlebnisse mit DSL-Providern. Die dargestellte Tabelle ist ein Auszug des Umfrageergebnisses. Insgesamt wurden 20 DSL-Provider in 5 Kategorien bewertet. In der Gesamtnote belegte M-net den 2. Platz und wurde in der Kategorie Kundenservice zum zweiten Mal in Folge auf Platz 1 gewählt.



Wie auch immer Ihr Traumhaus aussieht – wir finden es für Sie!

Wir sind Ihre Spezialisten rund um die Immobilien.
Egal, ob Sie kaufen, verkaufen, mieten oder vermieten möchten – kommen Sie zu uns!

Renate Schichtl
☎ 08459/3298-7031
✉ renate.schichtl@hallertauer-vb.de

Alfred Rammelmeier
☎ 0176/10224045
✉ alfred.rammelmeier@hallertauer-vb.de

Birgit Fuchs
☎ 0176/10224050
✉ birgit.fuchs@hallertauer-vb.de



Neustadt
Die gemütliche EG-Wohnung für die kleine Familie in einer ruhigen Seitenstraße Nähe Zentrum. 3ZKB - Wfl. ca. 68 m² - Bj. 1991 - kleiner Garten - Stellplatz - frei
KP 83.000,- € *



Pfaffenhofen
Langfristige Wertanlage
1-Zimmer-Appartement im Erdgeschoss eines 6-Familienhauses - Wfl. ca. 42 m² - Bj. 1984 - EBK - Stellplatz - vermietet
KP 59.000,- € *



Fischweiher in der Nähe von Geisenfeld
Grundstück ca. 40.000 m² - idealerweise für Fischereiverein geeignet - separate Zufahrt ist gewährleistet
KP 112.000,- € *



Reichertshofen
Mitten im Zentrum - Wohnen und Arbeiten
Laden im EG ca. 84 m²
3ZKB im OG ca. 84 m² - vermietet
DG zum Ausbau geeignet
KP 142.000,- € *



Pfaffenhofen
Ideal für Eigenbezug oder Kapitalanlage
2ZKB - Wfl. ca. 56 m² - Bj. 1989 - EG-Whg. mit sonnigem Süd-/Westbalkon - kurze Wege in die Stadt bzw. zum Bahnhof - frei.
KP 87.000,- € *



Wolnzach-Niederlauterbach
Bauplatz sucht Haus
Schönes Eckgrundstück in einem Neubaugebiet - ca. 677 m² - Südhang, vollerschlossen - kein Bauzwang
KP 85.000,- € *



Rohrbach
Sonnenplatz mit Weitblick
3ZKB auf zwei Ebenen mit Sichtdachstuhl - Wfl. ca. 93 m² - Bj. 1996 - Garage - frei nach Vereinbarung
KP 135.000,- € *



Pfaffenhofen
Zentrumsnahe Lage
Wohnhaus mit drei abgeschlossenen Wohnungen - Wfl. ca. 173 m² - Bj. 1955 - Grundstück: ca. 369 m², in den letzten Jahren grundlegend renoviert und modernisiert
KP 226.000,- € *

Wir kennen den Käufer/Mieter Ihrer Immobilie bereits!

Wir suchen ständig attraktive Immobilien und Baugrundstücke für vorgemerkte Kunden und Bauherren oder bonitätsgeprüfte Mieter. Wir vermitteln auch Ihre Immobilie.

Sie wollen Ihre Immobilien verkaufen oder vermieten?
In uns haben Sie einen kompetenten und zuverlässigen Partner.

Rufen Sie mich an! Ich berate Sie unverbindlich.
Renate Schichtl, Immobilienspezialistin
08459 3298-7031 oder renate.schichtl@hallertauer-vb.de